

Stadtgespräch

Die auflagenstarke Monatszeitung
für die Region

www.stadtgesprach-online.com

Spenge, Enger, Hiddenhausen • Herford • Bünde, Kirchlengern, Rödinghausen, Melle • Löhne, Menninghüffen, Gohfeld



Kühn CATERING & PARTYSERVICE
Ihre Fleischerei mit Qualität aus eigener Herstellung
Unser Genuss-Erlebnis für jeden Anlass!

Sichern Sie sich frühzeitig einen Termin!

Traditionsfleischerei Matthias Kühn GmbH
Spenger Str. 353 • 32130 Enger
Tel.: 05225-859913 • fleischerei-kuehn@t-online.de
www.fleischereikuehn.de



KLIMA-CHECK
ab 0,00 €*

Unser Klimaanlage-Check umfasst die Prüfung zentraler Komponenten und Funktionen:

- Sichtprüfung der Klimaanlage und relevanter Bauteile
- Hinweis auf möglichen Wartungs- oder Servicebedarf
- Fachkundige Beratung

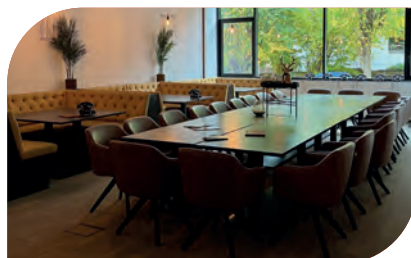
Rolland  in Spenge

* Für alle Volkswagen Pkw und Volkswagen Nutzfahrzeuge, zzgl. Material, ohne Zusatzarbeiten.

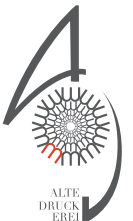
Ihr Volkswagen Partner
Bücherplatz 2, 32139 Spenge
Tel. + 49 5225 - 2392 | www.volkswagen-rolland.de



Gewinnspiel: Gewinnen Sie 2 × 100 Euro!



ALTE DRUCKEREI
**IHRE EVENTLOCATION
IN BÜNDE**



MEETINGS



WORKSHOPS



EVENTS BIS 200
PERSONEN



GEBURTSTAGS-
FEIERN



JETZT DEN
QR-CODE
SCANNEN &
ANFRAGEN!

RESTAURANT ATHEN

FÜR UNVERGESSLICHE KULINARISCHE MOMENTE



Wir sind wieder für Sie da!
Genießen Sie den Sommer in entspannter Atmosphäre.

An heißen Tagen
Innenräume
klimatisiert!

Lindenstraße 38 49152 Bad Essen
Telefon: 05472 / 41 95 info@athen-badessen.de
www.athen-badessen.de

Ergotherapiepraxis Silke Kowarsch

- Psychiatrie • Psychosomatik • Pädiatrie
- Neurologie/Geriatrie • Orthopädie
- Kunsttherapie und Kunsttherapie in der Psychotraumatologie
- Neurofeedback und Coaching • TBT
- IntraActPlus-Konzept

Hämelingstraße 22 | 32052 Herford
☎ +49 5221 56 97 0 ☎ +49 176 43 73 50 60 ☎ +49 5221 52 97 62
www.ergotherapie-in-herford.de | info@ergotherapie-in-herford.de

**Jetzt auf alles
20% Rabatt
(außer auf Gummistiefel)**

SCHUH-SHOP
Holzmeiers Hof 2 • Kirchlingern

Hausgerät defekt?

**Unsere Service-Hotline
05732 • 7885**

Elektrohausgeräte-Verkauf in:
LÖHNE • BAD OEYNHAUSEN • LÜBBECKE

electroplus

Fründ

HAUSGERÄTE | KUNDENDIENST
FRUEND-HAUSGERAETE.COM

Orientierung und Entlastung für junge Eltern

**Die »Frühen Hilfen« stehen Familien im Kreis Herford
als kostenlose Unterstützungsangebote ab der Schwangerschaft
bis zum 3. Lebensjahr des Kindes zur Verfügung**

Die Geburt eines Kindes ist der Beginn eines komplett neuen Lebensabschnitts für Eltern. Aber nicht immer ist diese Zeit unbeschwert und voller Freude – sie kann auch große Herausforderungen und Belastungen mit sich bringen. Im Kreis Herford müssen Familien solche Situationen dank der sogenannten »Frühen Hilfen« nicht allein durchstehen.

Kinder oder Eltern können mit Erkrankungen, Behinderungen oder psychischen Belastungen zu kämpfen haben. Auch Mehrlingsgeburten, soziale oder finanzielle Unsicherheiten oder das sehr junge Alter mancher Eltern können Schwierigkeiten mit sich bringen. Manchmal braucht es auch einfach Zeit und gute Nerven, bis sich der Familienalltag eingespielt hat.

„Wir setzen früh an, bevor Probleme größer werden – immer orientiert an den Bedürfnissen der Familien. Ziel ist es, Eltern zu stärken, Sicherheit im Umgang mit ihrem Kind zu fördern und eine stabile Bindung aufzubauen“, erklärt Vanessa Mertgen, die gemeinsam mit Aaron Köhler in der Fachstelle beim Kreis Herford arbeitet.

„Frühe Hilfen« sind kostenlose Unterstützungsangebote für Eltern und Familien ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. „Wir sprechen mit den Familien über ihre aktuelle Situation und klären gemeinsam, welche Unterstützung hilfreich sein kann.“ Werden Eltern nach der Geburt nicht bereits durch den Babyslotsdienst im Klinikum Herford auf Angebote der »Frühe Hilfen« aufmerksam, findet der erste Kontakt meistens durch sogenannte Willkommensbesuche statt. In Kirchlingern, Hiddenhausen, Spenge, Enger, Rödinghausen und Vlotho sind der Verein „Chancenreich“ oder der Familienservice der Jugendhilfe



Familien im Alltag entlasten: Die Geburt eines Kindes ist ein freudiges Ereignis, kann aber für junge Eltern auch große Herausforderungen und Belastungen mit sich bringen.

Schweicheln dafür zuständig. Jeder Familie im Kreisgebiet werden solche Besuche rund 8 bis 12 Wochen nach der Geburt angeboten.

„Bei den Besuchen können Eltern Fragen stellen, die sie bislang noch nicht stellen konnten. Sie erhalten wichtige Informationen und werden über weitere Aktionen oder Unterstützungsmöglichkeiten informiert. Auch Angelegenheiten wie Kinderbetreuung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf können besprochen und gemeinsam angegangen werden“, sagt Mertgen. Ein wichtiger Baustein ist die gesundheitsorientierte und kostenfreie Familienbegleitung. Neben eigenen Unterstützungsangeboten vermitteln die »Frühe Hilfen« auch passende Angebote im Umfeld. Dazu zählen zum Beispiel Babytreffs, Sing- und Bastelgrup-

pen oder Bewegungsangebote wie Eltern-Kind-Turnen.

„Wir in der Fachstelle beim Kreis führen all diese Angebote natürlich nicht selbst durch. Wir können jedoch gut einschätzen, für welche Familien welche Unterstützung am sinnvollsten ist und dementsprechend vermitteln“, betont Aaron Köhler.

Einen guten Überblick über alle Angebote im Kreis Herford und der Umgebung liefert ein Online-Familienportal. „Unser Netzwerk umfasst ganz unterschiedliche Fachleute aus Gesundheitswesen und der Jugend- und Sozialhilfe. Ziel ist es, werdende Eltern, Familien und Alleinerziehende schnell und unbürokratisch unterstützen“. Je früher der Kontakt entsteht, desto besser können passende Unterstützungsangebote vermittelt und Familien entlastet werden.

autoPRO Kfz-Meisterbetrieb **John Ransiek**

Dieselstraße 2 • 32289 Rödinghausen • Tel. 0 52 23 / 49 96 74

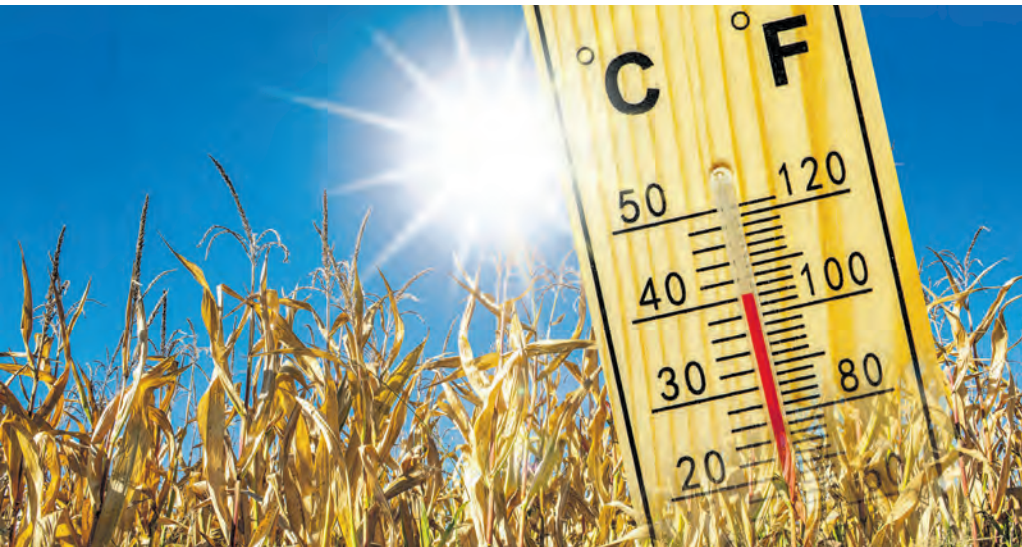
- Autoreparaturbetrieb**
- Anhängersprofi**
- Transporterexperte**
- Reifenfachhändler**

Nutzen Sie unser Wissen für Ihr Fahrzeug.
www.anhaengerprofi-ransiek.de

Wenn Hitze zur Gefahr wird

Das Gesundheitsamt des Kreises Herford reagiert auf die zunehmende Belastung durch sehr hohe Temperaturen und arbeitet an Maßnahmen zum Schutz besonders gefährdeter Bevölkerungsgruppen

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde bereits früh im Jahr 2026 der heißeste Sommer seit Beginn der Aufzeichnungen prognostiziert und mit allerlei weiteren Extremwetter-Superlativen ausgeschmückt. Abseits von Klickzahlen und medialem Alarmismus sind zunehmende Hitzeperioden jedoch real – wie man bereits in diesem Juni deutlich gemerkt hat.



Hohe Temperaturen über mehrere Tage hinweg stellen für viele Menschen ein ernstzunehmendes Gesundheitsrisiko dar. Das Kreis-Gesundheitsamt will darauf mit gezielten Schutzkonzepten reagieren.

35 Grad im Schatten oder mehr, kaum nächtliche Abkühlung: Für einige ist das lediglich unangenehm, für andere entwickelt sich daraus eine ernsthafte Gesundheitsgefahr. Darauf weist auch das Gesundheitsamt des Kreises Kreis Herford hin, das für dieses Thema sensibilisieren möchte. Die Zahlen zeigen: Hitze ist längst nicht mehr nur ein Wetterphänomen, sondern ein relevantes Gesundheitsrisiko. Auch im Kreis Herford gewinnt der Schutz der Bevölkerung vor den Folgen hoher Temperaturen zunehmend an Bedeutung. Mehr als 41.000 Menschen sind in Deutschland allein in den vergangenen zehn Jahren an den Folgen extremer Hitze gestorben. „Das Thema ist für uns von großer Relevanz“, betont Merlin Kaiser vom Kreis-Gesundheitsamt. Die Behörde erfasst Hitzetisiken, nimmt besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen in den Blick und

entwickelt geeignete Schutzmaßnahmen vor Ort. Ziel ist es, die Bevölkerung frühzeitig über Risiken zu informieren und besonders gefährdete Menschen besser zu schützen. Als „heiß“ gilt ein Tag mit mindestens 30 Grad Celsius. Besonders belastend sind sogenannte tropische Nächte, in denen die Temperaturen nicht unter 20 Grad fallen und sich der Körper kaum erholen kann. Mehrere heiße Tage in Folge können zu Kreislaufproblemen, Flüssigkeitsmangel oder Hitzeerschöpfung führen – im Extremfall sogar zu einem lebensbedrohlichen Hitzschlag, erklärt Kaiser. Der Gesundheitswissenschaftler entwickelt gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen Maßnahmen, um den Kreis Herford besser auf solche Ereignisse vorzubereiten. Dazu gehört unter anderem die Planung eines kommunalen Hitzeaktionsplans, wie er bundesweit

für Städte und Kreise empfohlen wird. Ein besonderer Fokus liegt auf vulnerablen Gruppen. Dazu zählen insbesondere ältere Menschen, pflegebedürftige Personen, chronisch Erkrankte, Säuglinge und Kleinkinder. Auch Menschen, die allein leben oder im Freien arbeiten, können bei anhaltender Hitze besonders belastet sein. Kleine Maßnahmen können im Alltag bereits einen Unterschied machen, so Kaiser: „An heißen Tagen sollte, wenn möglich, leichte Kleidung getragen, ausreichend getrunken, wasserreich gegessen sowie direkte Sonneneinstrahlung vermieden werden. Darüber hinaus sollten Räume morgens gelüftet und über den Tag hinweg verschattet werden. Medikamente sollten entsprechend der Innenraumtemperatur gelagert und die Einnahme nur nach ärztlicher Absprache angepasst werden.“

FIT FÜR DEN SOMMER!



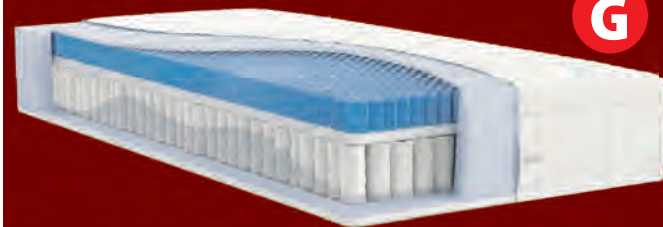
Unsere Insektenschutzsysteme ermöglichen einen sorgenfreien Sommer!

...genau richtig! **Bielefeld** **Rödinghausen**
 Herforder Straße 158 33609 Bielefeld Tel.: 0521-260 1440
 Großer Ort 18 32289 Rödinghausen Tel.: 05226-481
Dix www.markisen-zentrum.com

Wasserbett-Feeling ohne Wasser mit IntelliGel®



- Einzigartige Druckentlastung
- Optimale Körperunterstützung
- Beste Belüftung



Svane® Zensation

28 cm Höhe, Komfortauflage aus dem druckentlastenden Softschaum Soft tec, Tonnentaschenfederkern mit 6 cm IntelliGel®, dynamisches Zonensystem

arens bettenhaus



Kilverstraße 155 • 32289 Rödinghausen 0 52 26 - 345
 email: bettenarens@live.de • www.bettenarens.de

Individuelle Lösungen für Senioren und Rollstuhlfahrer

GL-Treppenlifte bietet Treppenlifte für gerade und kurvige Treppen an



Kurven-Treppenlifte auch gebraucht Bis zu 50% sparen!

***Beispiel: Kurvenlift**
 Sonderzahlung € 4000,-
 € 79,- / Monat
 Mietzeit 36 Monate



Treppenlifte auch zur Miete ab 49,-*/Monat

***Beispiel: Gerader Treppenlift**
 Sonderzahlung € 2000,-
 Mietzeit 24 Monate



GL-Treppenlifte

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8:00 – 16:00 Uhr, Fr. 8:00 – 13:00 Uhr
 Lange Straße 48 • 32278 Kirchlingern • Tel.: 05223-49 16 47-0
 E-Mail: info@gl-treppenlifte.de

Notdienst
0170-350 56 49

GLAS SIEPE

...glasklar!

Isoliervglas • Spiegel • Kunststoffe
Glasbau • Schleiferei • Gußglas
Ganzglastüren- und Anlagen

www.glas-siepe.de

Anton-Schlecker-Str. 19 • 49324 Melle • Tel: 0 54 22/95 81 13 • glassiepe@aol.com

LEUCHTEN-OUTLET *Top Light*

Samstags: 9 - 16 Uhr!

Sale 50-70%

05225.86312-46 (-66) • www.top-light.de
Neuenkirchener Str. 195 • 32139 Spenge

KÜCHEN WOSTBROCK
BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF • MONTAGE

kw küchen werkstatt

Sandstr. 7 • 32257 Bünde

Heiko Wostbrock

Fax: 0 52 23 / 98 51 16
Mobil: 01 70 / 7 31 90 63
eMail: heiko.wostbrock@t-online.de
www.kuechen-buende.de

HOLZ-HASSFELD
Der Holzhändler mit der kompetenten Beratung

Große Auswahl an **Terrassendielen**

WPC massiv
20 x 140 mm
in anthrazit und hellgrau
Ild. Meter **9,95 €**

Europäische Lärche
26 x 140 mm
Ild. Meter **4,95 €**

Bangkirai
Riffelboden,
25 x 145 mm
Premium Qualität
Ild. Meter **10,95 €**

Jumbo WPC
Sichtschutzzaun,
anthrazit, 180 x 180 cm

Reduziert – nur Abholung
Element ~~179 €~~
149 €

Holzhandlung Hassfeld GmbH & Co. KG
Am Herrenteich 1 | 32369 Rahden | Telefon 05771 915-0 | www.Holzland-Hassfeld.de

Schlaglöcher im Fokus

Im vergangenen Winter sind deutlich mehr Schlaglöcher und andere Schäden an den Straßen im Kreis Herford entstanden als üblich

Die niedrigen Temperaturen über einen längeren Zeitraum sowie das hohe Verkehrsaufkommen haben in den zurückliegenden Wintermonaten stärkere Straßenschäden verursacht als in den Vorjahren. Auch im Kreis Herford sind zahlreiche Schlaglöcher entstanden. Für die Straßenmeistereien bedeutet das einen erheblichen Arbeitsaufwand.



Teamwork: Während Christoph Selle den heißen Asphalt in das Schlaglocher gießt, verteilt Andrew Parker die Masse gleichmäßig und Achim Stallmann streut Splitt für eine bessere Griffigkeit.



Zur Vorbereitung des Heißgussasphalts füllt Straßenwärter Christoph Selle nach und nach sogenannten Kaltasphalt in den E-Kocher.



Die Heißgussasphalt-Masse ist bereit zum Einsatz und wird unmittelbar auf die Schadstelle aufgetragen.

Seit Ende März sind die Experten dauerhaft im Einsatz, um entstandene Schlaglöcher zu beseitigen und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Allein die Straßenmeisterei Löhne betreut ein Straßennetz von rund 300 Kilometern Länge. Das bedeutet viel Arbeit, denn dort wurden in den vergangenen Wochen bereits etwa 90 Schlaglöcher an verschiedenen Straßen repariert. Insgesamt kamen dabei rund 5.550 Kilogramm Asphalt zum Einsatz. Zusätzlich lagern derzeit etwa 20 Tonnen Schüttgut, um kurzfristig auf weitere Fahrbahnschäden reagieren zu können. „Die Entstehung von Schlaglöchern wird im Winter vor allem durch den ständigen Wechsel zwischen Frost und Tauwetter verursacht. Wasser dringt in feine Risse der Fahrbahn ein, gefriert bei Minusgraden und dehnt sich dabei aus“, so die Straßenmeisterei Löhne. Dadurch wird der Asphalt angehoben und geschädigt. Taut das Eis anschließend wieder, bleiben Hohlräume unter der Oberfläche zurück. Unter der Belastung des Verkehrs brechen diese geschwächten Stellen schließlich auf – es entsteht ein Schlagloch.

Für eine schnelle Erstreparatur wird häufig zunächst sogenannter Kaltasphalt verwendet. Dieses Mischgut lässt sich ohne großen technischen Aufwand verarbeiten und ermöglicht eine rasche Ausbesserung. Die Qualität von Kaltasphalt hat sich in den vergangenen 25 Jahren deutlich verbessert, insbesondere durch weiterentwickelte Bin-

Die Straßenmeistereien haben alle Hände voll zu tun, diese zu beheben

demittel. Früher wurde häufig loses Schüttgut wie Schotter oder Kies ohne Bindemittel eingesetzt, das deutlich weniger haltbar war. Dennoch bleibt Kaltasphalt eine Übergangslösung, da er je nach Witterung und Verkehrsbelastung nur begrenzt hält. Für eine langfristige Instandsetzung setzen die Straßenmeistereien seit etwa drei Jahren auf Heißgussasphalt. Vor dem Einbau wird die Schadstelle gründlich vor-

bereitet, lose Materialien und Verschmutzungen werden entfernt. Bei Bedarf wird die Fläche anschließend mit einem Brenner getrocknet. „Danach wird ein spezieller Bitumen-Primer aufgetragen, der die Haftung zwischen der bestehenden Fahrbahn und dem neuen Asphalt verbessert“, erläutert die Straßenmeisterei. Im nächsten Schritt wird der heiße Gussasphalt in das Schlagloch eingebracht, gleichmäßig verteilt und verdichtet. Abschließend wird Splitt aufgestreut, um die Griffigkeit der Oberfläche zu erhöhen. Bereits nach etwa 20 bis 30 Minuten ist die Fläche wieder für den Verkehr freigegeben. Bei fachgerechter Ausführung und geeigneten Witterungsbedingungen können die Reparaturen mehrere Monate bis über ein Jahr halten. Unabhängig von den Instandsetzungsmaßnahmen werden die betroffenen Strecken im Rahmen regelmäßiger Streckenkontrollen wöchentlich überprüft. Dabei erfolgt eine systematische Sichtprüfung, um Schäden wie Risse, Ausbrüche oder neue Schlaglöcher frühzeitig zu erkennen.

Hifi-Studio UNGER

Mindener Straße 85 • 32049 Herford
Tel.: 0 52 21 / 20 17 • www.Hifi-Unger.de



G *Hifi-Studio*
UNGER

**LG PREMIUM
HEIMKINO-SET**

— 100 Zoll TV + Surround-System —

2026

A+ E
QNED87

LG QNED evo AI
MiniLED

IM SET ENTHALTEN

- 1x LG 100QNED87B6
- 1x H7 Soundbar
- 1x W7 Subwoofer
- 2x M7 Satellitenlautsprecher
- 2x M5 Satellitenlautsprecher

IHRE HIGHLIGHTS

- 100 Zoll Kinoerlebnis
- Brillante MiniLED Bildqualität
- Kraftvoller Surround-Sound
- Perfekt für Filme, Sport & Gaming

AKTIONSPREIS

6.299 €

statt 7.893 € UVP

abzgl. 275€ Cashback von LG

*Angebot so lange der Vorrat reicht

TV • HEIMKINO • KAFFEEVOLLAUTOMATEN • HAUSHALTSGERÄTE • INSTALLATIONSSERVICE

Café im Feld

Mi. + So. Frühstücksbuffet



Reservierung erbeten!

www.cafe-im-feld.de
Meyerhofstr. 94 (Nähe Friedhof)
32257 Bünde-Spradow
Tel. 0 52 23 - 49 04 98

Summer-Feeling!!!

Grillbuffet



Radeln Sie doch mal bei uns rein und genießen unseren Biergarten!



7. AUGUST ab 18 Uhr
Um Reservierung wird gebeten

Mi.: 9:30 – 18:00 Uhr, Frühstück und Kaffeetafel
Fr. und Sa.: 14:00 – 18:00 Uhr
So. u. Feiertage: 10:00 – 18:00 Uhr mit Frühstück
Individuelle Termine jederzeit nach Absprache



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK Soziale Dienste
Bielefeld gGmbH



**Wenn Erinnerungen leiser
werden, bleiben wir.**

Für Informationen zu unseren
Wohngruppen und der **ambulanten Pflege**
in Herford scannen Sie den QR-Code.

DRK. Wir bleiben.

pflege.herford@drk-sozial.de - 05221 27 50 120

Buntes Programm bei den Bänder Sommerferienspielen

**Auftakt mit großem Kinderfest
im Steinmeisterpark**

Den Sommer genießen, Neues ausprobieren, Spaß haben: Bei den Sommerferienspielen in Bünde wartet auf die Kinder und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm mit vielen tollen Angeboten. Zahlreiche engagierte Veranstalter aus der Region sorgen dafür, dass in der freien Zeit keine Langeweile aufkommt. Die Bandbreite reicht von spannenden Ausflügen über kreative Workshops bis hin zu sportlichen Aktivitäten und bietet für jeden Geschmack das passende Ferienerlebnis.



Anmeldungen können bequem über die Internetseite www.unser-ferienprogramm.de/buende vorgenommen werden. Hier sind alle Angebote übersichtlich dargestellt und können je nach Bedarf ausgewählt werden. Ein Direktlink ist auch auf der Internetseite der Stadt Bünde unter www.buende.de/ferienspiele zu finden. Eine Einwahl ist auch per QR-Code möglich.

**Auftakt der
Sommerferienspiele:
Großes Kinderfest
im Steinmeisterpark am 11. Juli**
Bereits zum 21. Mal heißt es vor dem Start der Ferienspiele „Wir sind da!“. Beim gleichnamigen Kinder- und Jugendfest am 11. Juli 2026 von 13 bis 18

Uhr im Steinmeisterpark heißt es wieder Spiel, Spaß und gute Laune für die ganze Familie. Das Jugendamt der Stadt Bünde hat gemeinsam mit rund 30 Vereinen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit ein buntes Programm mit zahlreichen Spielaktionen, kreativen Angeboten und kurzweiliger Bühnenunterhaltung auf die Beine gestellt. Auch für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Das Fest ist eine gute Gelegenheit, sich auf die Ferien einzustimmen. Eröffnet wird es um 13:45 Uhr durch Bürgermeisterin Susanne Rutenkröger und den Ersten Beigeordneten Daniel Müller. Das Organisationsteam freut sich auf einen vergnüglichen Nachmittag!

Werbung? Wir helfen Ihnen!

Anja Anzalone (Anzeigenberatung)

☎ 0163 3393163 ✉ anzalone@stadtgesprach-online.com

Ein Zuhause macht den Unterschied

Durch die Vermittlung von regulärem Wohnraum unterstützt das regionale Förderprojekt Housing First wohnungslose Menschen dabei, dauerhaft Fuß zu fassen und ihre Lebenssituation nachhaltig zu verbessern

Die Zahl der wohnungslosen Menschen ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen – nicht nur in den großen Metropolen, sondern auch in der Region Ostwestfalen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen auf dem Wohnungsmarkt wird es zunehmend schwieriger, wohnungslosen Menschen eine Unterkunft zu vermitteln. Dabei bedeutet die eigene Wohnung für viele Menschen weit mehr als nur ein Dach über dem Kopf.

Genau hier setzt das Förderprojekt Housing First (auf Deutsch etwa: „Wohnen zuerst“) an. Das zentrale Prinzip dieses Ansatzes lautet: Wohnen ist ein Menschenrecht. Ziel ist es, Wohnungslosigkeit unmittelbar zu beenden, indem betroffenen Menschen eine eigene Wohnung mit regulärem Mietvertrag und ohne Vorbedingungen angeboten wird. Mit dem regionalen Projekt konnten bislang 127 Wohnungen für Betroffene realisiert werden. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) finanziert das Programm und verzeichnet einen schnelleren Ausbau als in den vergangenen Jahren. So soll Wohnungslosigkeit unmittelbar und nachhaltig beendet werden. Von den geförderten 127 Wohnungen werden derzeit rund zwei Drittel bewohnt; insgesamt bestehen 85 Mietverträge. Weitere 13 Wohneinheiten befinden sich im Bau, wie der LWL-Sozialausschuss im Juni mitteilte. Weitere 29 Einheiten sind in der Ankaufphase, im Umbau oder



Wohnen ist ein Menschenrecht: Die Schlüssel zur eigenen Wohnung ist für zuvor wohnungslose Menschen ein erster Schritt in ein neues Leben.

(Foto: LWL/Urban)

im Verfahren zum Einzug. Das Durchschnittsalter der vermittelten Mieterinnen und Mieter liegt bei Einzug bei 41 Jahren. Die jüngste Person war 19, die älteste 66 Jahre alt.

„Housing First ist ein bewährtes Konzept, das in vielen Städten und Regionen bereits gelebte Realität ist“, sagt LWL-Direktor Georg Lunemann. „Mit den Mitteln des LWL und der Förde-

rung durch die LWL-Sozialstiftung schaffen wir die Rahmenbedingungen, um dieses Prinzip in unserer Region wirksam werden zu lassen. Es geht darum, Menschen ein Zuhause zu

geben – ohne Vorbedingungen, aber mit Perspektive.“ Um diesen Projektansatz in der Region flächendeckend umzusetzen, stellt der Landschaftsverband über den gesamten Projektzeitraum sechs Millionen Euro zur Verfügung. Die Sozialstiftung fördert das Projekt zusätzlich mit rund 3,7 Millionen Euro. „Die Logik von Housing First ist einfach“, sagt LWL-Sozialdezernent Takis Mehmet Ali: „Wer einen sicheren Ort hat, kann sich auf andere Probleme konzentrieren. Erst mit einer Wohnung lassen sich Arbeit, Finanzen und Gesundheit nachhaltig angehen.“ Ziel sei es, langfristige Wohnstabilität zu schaffen und die Lebenssituation der Betroffenen zu verbessern.

Empirische Erkenntnisse aus Deutschland, Europa und Nordamerika zeigen, dass diese Strategie erfolgreich ist und Wohnungslosigkeit nachhaltig beendet werden kann, wenn der Housing-First-Ansatz die bestehenden Angebote der Wohnungslosenhilfe ergänzt.

Haus am Heinecke-Tor im Zentrum von Kirchlingern

Börmck  **Lübeck**



**MEHR
INFOS !**

Errichtung von 8 hochwertigen Eigentumswohnungen

Wohnflächen: ca. 54 - 97 m²

Kinder und Jugendliche so gut wie möglich fördern

**Johannes-Falk-Haus im Kreis Herford:
Neue Sport- und Therapieräume feierlich eröffnet**

Mit großer Freude feierten Schülerinnen und Schüler, Mitarbeitende sowie zahlreiche Gäste die Fertigstellung bedeutender Neubau- und Modernisierungsmaßnahmen am Johannes-Falk-Haus. Im Mittelpunkt standen die neue Sporthalle, das Therapie-Schwimmbaden, ein Trampolinraum sowie ein neues Lehrerzimmer.



Superintendent Dr. Olaf Reinmuth mit dem symbolischen Schlüssel zusammen mit Schulleiter Axel Grothe (rechts) und dem stellvertretenden Schulleiter Peter Weber vor der neuen Sporthalle.

Fast auf den Tag genau zwei Jahre nach dem Richtfest des Bauabschnitts „Turnhalle/Schwimmbad/Trampolinraum“ konnten die neuen Räumlichkeiten im Rahmen eines festlichen Programms ihrer Bestimmung übergeben werden. Die Gäste aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft nutzten die Gelegenheit, die modernen Räume zu besichtigen und die Fertigstellung des umfangreichen Bauvorhabens mitzufeiern.

„Ich bin begeistert von der Schönheit und Funktionalität des Neubaus, er ist ein besonderer Ort für Kinder und Mitarbeitende. Wenn man durch die Tür hereinkommt und sieht, was hier entstanden ist, dann ist das wirklich beeindruckend. Hier gibt es beste Voraussetzungen, um Kinder und Jugendliche so gut wie möglich zu fördern“, sagte Superintendent Dr. Olaf Reinmuth vom Evangelischen Kirchenkreis

Herford. Das Johannes-Falk-Haus ist die einzige Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ im Kreis Herford und befindet sich in der Trägerschaft des Kirchenkreises.

Der jetzt eröffnete Neubau ist Teil einer umfassenden Modernisierung des Johannes-Falk-Hauses. Herzstück des Bauabschnitts sind die moderne Sporthalle mit einer Fläche von 405 Quadratmetern und das neue Schwimmbad mit einem 60 Quadratmeter großen sogenannten Variobecken. Besonders innovativ ist das Therapiebecken: Dank eines höhenverstellbaren Hubbodens kann die Wassertiefe flexibel zwischen 50 Zentimetern und 1,80 Metern angepasst werden. Dadurch lässt sich das Becken optimal für unterschiedliche Therapie-, Bewegungs- und Unterrichtsangebote nutzen. Auf dem rund 21.132 Quadratmeter großen Schulgelände

werden sämtliche Räume in insgesamt fünf Bauabschnitten saniert und erneuert. Während der Sportbereich feierlich eröffnet werden konnte, befindet sich der nächste Bauabschnitt bereits in der Umsetzung. Neben dem Neubau werden alle schulischen Bestandsgebäude umfassend modernisiert. Dazu gehören auch die Dachsanierung und die Erneuerung von Küche und Cateringsystem. Für eine nachhaltige Energieversorgung sorgen künftig Wärmepumpen und eine Photovoltaikanlage.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch den Chor der Schule sowie Beiträge des Kollegiums, die für eine feierliche und zugleich herzliche Atmosphäre sorgten. Bei Gesprächen und Begegnungen bot sich Gelegenheit, auf die vergangenen Baujahre zurückzublicken und gemeinsam auf das Erreichte anzustoßen.

Schulleiter Axel Grothe dankte allen Beteiligten, Planenden, Handwerksbetrieben sowie Unterstützerinnen und Unterstützern, die zum erfolgreichen Abschluss des Projekts beigetragen haben. Die neuen Räumlichkeiten eröffnen den Schülerinnen und Schülern künftig vielfältige Möglichkeiten für Sport, Bewegung, Therapie und gemeinsames Lernen. Insbesondere das moderne Therapiebecken und der Trampolinraum schaffen zusätzliche Fördermöglichkeiten im schulischen Alltag.



Erstes Anschwimmen im Schwimmbad bei der offiziellen Eröffnung.

Manga zeichnen wie die Profis

**Workshop mit Izumi Mikami-Rott
am 27. Juli 2026 anlässlich des Jubiläums
»25 Jahre Stadtbibliothek mitten in Melle«**

Im Rahmen des Jubiläums »25 Jahre Stadtbibliothek mitten in Melle« erwartet Manga-Fans und kreative Nachwuchskünstlerinnen und -künstler ein ganz besonderes Angebot: Am Montag, 27. Juli, lädt die Einrichtung an der Weststraße in Melle-Mitte in der Zeit von 11 bis 16 Uhr zu einem Manga-Workshop mit der renommierten Mangaka und Illustratorin Izumi Mikami-Rott ein.

Die in Tokio geborene Künstlerin arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich als Manga-Autorin und Illustratorin. Darüber hinaus begeistert sie Kinder und Jugendliche in zahlreichen Workshops für die faszinierende Welt des Manga-Zeichnens. Heute lebt sie mit ihrer Familie in Leer in Ostfriesland. Der Workshop bietet jungen Menschen ab 14 Jahren die Gelegenheit, in die kreative Kunst des Manga einzutauchen. Unter der fachkundigen Anleitung von Izumi Mikami-Rott lernen die Teilnehmenden grundlegende Zeichentechniken kennen und

entwickeln Schritt für Schritt ihre eigenen Manga-Charaktere. Anschließend werden die selbst entworfenen Figuren in einer kurzen Geschichte zum Leben erweckt. So erleben die Teilnehmenden den spannenden Entstehungsprozess eines Mangas – von der ersten Idee bis zur fertigen kleinen Erzählung.

Egal, ob bereits erste Zeichenerfahrungen vorhanden sind oder die Begeisterung für Manga gerade erst entdeckt wird: Der Workshop bietet Raum für Kreativität, Fantasie und eigene Ideen.

Für die Teilnahme werden ein Bleistift (HB), ein Radiergummi sowie ein Lineal oder Geodreieck benötigt. Eigene Farben und Stifte können gerne zusätzlich mitgebracht werden. Während des Workshops ist eine Mittagspause vorgesehen. Getränke sowie ein kleiner Snack oder ein Mittagessen sollten selbst mitgebracht werden.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung über das Internet unter <https://www.stadtbibliothek-melle.de> erforderlich und ab sofort möglich.



Einen besonderen Höhepunkt im Jubiläumsjahr der Stadtbibliothek Melle bildet ein Manga-Workshop mit der renommierten Mangaka und Illustratorin Izumi Mikami-Rott.

Foto: Studio izm

Gönn Dir was!

Angebote aus der Region

Inhabergeführt
& unabhängig!

Hörcenter Grönegau

Ihr Hörgeräte-Spezialist in Melle

Vereinbaren Sie einen Termin bei uns!
Wir freuen uns auf Sie!

Simone Hensiek

Jens Heimke

Was Sie bei uns erwarten können:

- **Kostenlose Hörtests:** Vereinbaren Sie gerne einen Termin bei uns!
- **Individuelle Anpassung:** Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Bedürfnisse - Hörgeräte mit Akku, Bluetooth und KI.
- **Große Markenvielfalt:** Wir führen die neuesten Hörsysteme aller namhaften Hersteller!
- **Engagiertes Team:** Das sich viel Zeit nimmt und zuhört!
- **Service und Nachsorge:** Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum besseren Hören. Anpassungen und Wartung inklusive.
- **Kostenlose Leihgeräte:** Falls Ihr Hörgerät in Reparatur ist.
- **Mitglied im Verbund der Hörakustiker:** Höchste Qualitätsstandards!



Hörcenter Grönegau GmbH - Grönenberger Str. 12 - 49324 Melle - Tel.: 05422/6059021
Öffnungszeiten - Mo.-Do. 9-13 Uhr & 14-18 Uhr Fr. 9-13 Uhr & 14-17 Uhr



Tischlein, deck dich.
**So schmeckt
der Sommer!**



Bruchstraße 195
OT Bruchmühlen
05226 / 592 240

Bünder Straße 102
OT Schwenningdorf
05746 / 937 340

Barkhausener Straße 91-93
OT Melle-Buer
05427 / 62 90

Wir  Lebensmittel.
Sven Eric Adam

Dachausbau mit VELUX Systemlösungen

- Panorama-Ausblick
- Mehr Licht, mehr Luft, mehr Lebensqualität
- Vielseitige Systemlösungen:
„QUARTETT“, „DUO“ und „LICHTBAND“

VELUX®

www.velux.de

WIEGMANN
BEDACHUNGEN GMBH & Co. KG

STEILDACH FLACHDACH FASSADEN
WOHNRAUMDACHFENSTER SERVICE

VELUX®
Geschulter
Betrieb

Qualität von
Meisterhand

Wir suchen
Zimmerer, Dachdecker
und Bauklempner!

Paul-Klee-Straße 32 • 32257 Bünde • Telefon: 0 52 23 - 960 980

Gewinnen mit dem *Stadtgespräch* Und so sind Sie dabei:

Auf dieser Seite sehen Sie viele kleine Kästen, in denen ein Kreis mit dem Ausschnitt einer Anzeige dieser Ausgabe zu sehen ist. Ihre Aufgabe ist es nun, die dazugehörige Anzeige zu finden und den Firmennamen unter den Anzeigenausschnitt zu schreiben. Um Ihnen diese Aufgabe ein wenig zu erleichtern, sind teilnehmende Anzeigen mit einem »G« in einem roten Kreis gekennzeichnet.

Haben Sie alle Anzeigen gefunden, trennen Sie diese Seite heraus und senden sie an:
Stadtgespräch
Meller Straße 83 | 49328 Melle

Einsendeschluss ist der 7. August 2026.

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir 2 x 100 Euro. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____



Spenger Kant bringt Leben in die Innenstadt

Stadtfest vom 10. bis 12. Juli 2026 verbindet Kirmes,
Kulinarik und Gemeinschaft

Vom 10. bis 12. Juli 2026 verwandelt sich die Immanuel-Kant-Straße in Spenge in einen lebendigen Treffpunkt für Menschen aus der Stadt und der gesamten Region. Mit dem Stadtfest „Spenger Kant“ erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Wochenende, das Kirmes, Kulinarik, Musik und Vereinsleben miteinander verbindet.

Ein besonderer Anziehungspunkt ist der Streetfood-Bereich. Das Eventformat „Cheat Day“ der Eventwerk Lippstadt GmbH bringt zahlreiche Foodtrucks nach Spenge und sorgt für eine vielfältige Auswahl an Speisen. Ob herzhaft-Klassiker, süße Leckereien oder kreative Spezialitäten – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Ergänzt wird das Angebot durch eine traditionelle Kirmes mit Attraktionen für Groß und Klein. Darüber hinaus sorgt ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm an allen

drei Tagen für Unterhaltung und gute Stimmung in der Innenstadt.

Am Samstag, 11. Juli, steht von 11 bis 17 Uhr ein Flohmarkt auf dem Programm. Besucher können hier nach besonderen Fundstücken stöbern und entdecken. Die Anmeldefrist für eigene Standplätze ist bereits abgelaufen; die entsprechenden Anmeldebestätigungen werden in den kommenden Tagen verschickt.

Der Sonntag steht ganz im Zeichen der Gemeinschaft. Beim „Tag der Vereine“ präsentieren sich zahlreiche lokale

Vereine und Initiativen und geben Einblicke in ihre Arbeit. Damit bietet das Stadtfest nicht nur Unterhaltung, sondern auch die Gelegenheit, das vielfältige Engagement in Spenge kennenzulernen.

Mit seinem vielseitigen Angebot möchte „Spenger Kant“ Menschen aller Generationen zusammenbringen. Ob Familien, Freundesgruppen oder spontane Besucherinnen und Besucher – das Stadtfest verspricht ein Wochenende voller Begegnungen, Genuss und gemeinsamer Erlebnisse mitten im Herzen von Spenge.

SPENGER KANT

10. - 12. JULI 2026
IMMANUEL-KANT-STRASSE

KULINARIK ■ KIRMES ■ KULTUR

Der Himmel über uns -
und die Kirmes vor uns.

frei nach Immanuel Kant





LOGO in Spenge
Praxis für Sprachtherapie
Michaela Eckhof-Ostuni
Klinische Linguistin M.Sc.

„LASST UNS REDEN!“



Lange Straße 15 • 32139 Spenge • Telefon: 05225 8729801
E-Mail: info@logoinspenge.de • www.logoinspenge.de



ART-MEDIAL.de
AGENTUR & WERBETECHNIK

**EINFACH
GEILE
WERBUNG**

Helliger Weg 24
32139 Spenge

05225 86365-0

info@art-medial.de
www.art-medial.de



SABO

**BENZIN-RASENMÄHER
43-Drive**

↔ 43 cm
SCHNITTBREITE

↗ 1.000 m²
FLÄCHENLEISTUNG**

- Langlebig & Leistungsstark
- Optimaler Fang dank TurboStar™-System
- Zuschaltbarer Hinterradantrieb
- Briggs & Stratton Motor
- Robustes Aluminium-Gehäuse mit 15 Jahren Garantie
- Mulchkit als Zubehör erhältlich



von 929,- €
auf 839,- €

**aktuell
10% AKTION
auf Sabo-
Modelle**

WIR BERATEN SIE GERNE
WWW.NIEMEIER-TECHNIK.DE

Altgeräte Rücknahme



niemeier
TECHNIK - FACHMARKT

F.W. Niemeier GmbH
Industriestraße 14
32139 **SPENGE**
Tel. 05225 **2160**

Vom Leerstand zur öffentlichen Nutzung

Die Stadt Enger will das baufällige Denkmal an der Spenger Straße 6 sanieren und hat bereits erste Ideen für die zukünftige Verwendung

Viele Jahre hat das markante Gebäude an der Spenger Straße 6, direkt neben dem Engeraner Rathaus, ein Schattendasein geführt und war auf dem besten Weg, zur Ruine zu werden. 2020 wurde das unbewohnte Haus unter Denkmalschutz gestellt, ein Jahr später von der Stadt gekauft und übernommen. Jetzt rücken die dringend notwendige Sanierung und die anschließende Nutzung in den Fokus.



Kontrast: In dieser Aufnahme aus dem Frühjahr, ohne Blätter an den Bäumen, ist die Nähe des sanierungsbedürftigen Hauses aus der späten Gründerzeit zum Engeraner Rathaus zu gut zu erkennen.

Wie berichtet, wurde die „Sicherungsmaßnahme Baudenkmal Spenger Straße 6“ Ende 2025 in das städtebauliche Programm „Ortskern Enger 2025+“ aufgenommen. Gegenstand der Maßnahme sind die zur Sicherung der Gebäudesubstanz erforderlichen Mindestmaßnahmen.

Aufgrund des schlechten baulichen Zustands sind darüber hinaus langfristige Sanierungsarbeiten erforderlich, die über den

reinen Substanzerhalt hinausgehen und den dauerhaften Erhalt des Denkmals sicherstellen. „Vor dem Hintergrund der bestehenden Förderkulisse bietet sich die Möglichkeit, die notwendige Sanierung des Denkmals mit einer zukunftsfähigen Nutzungsperspektive zu verbinden“, so die Stadt Enger. Der Vorteil: Ein erheblicher Teil der entstehenden Kosten könnte über Mittel der Städtebauförderung finanziert

werden, sodass die Widukindstadt lediglich einen vergleichsweise geringen kommunalen Eigenanteil zu tragen hätte. Zudem besteht die Möglichkeit, den Erwerb des Gebäudes rückwirkend fördern zu lassen.

Im Hinblick auf die dauerhafte Nutzung des Gebäudes wurden in den vergangenen Wochen verschiedene Optionen geprüft. Aus Sicht der Verwaltung bietet sich das Objekt aufgrund seiner Lage

und städtebaulichen Bedeutung für eine langfristige öffentliche Verwendung an. In Betracht kommen insbesondere Dienstleistungen sowie kulturelle und verwaltungsbezogene Zwecke. Gleichzeitig könnte das Gebäude künftig von der Verwaltung und anderen öffentlichen Einrichtungen genutzt werden.

Aber so weit ist man noch nicht: „Über die konkrete Ausgestaltung der Sanierungsmaßnahme

sowie die zukünftige Nutzung des Gebäudes wird zu einem späteren Zeitpunkt auf Grundlage eines noch zu erarbeitenden Konzeptes beraten und entschieden“, kündigt die Stadt an. Jetzt gilt es, die nächsten Hürden zu nehmen. Das heißt: Weitere Anträge müssen gestellt werden, um die Förderfähigkeit zu sichern. Das letzte Wort hat hier der Engeraner Stadtrat in seiner letzten Sitzung vor der Sommerpause.

ROSENHÄGER
SANITÄTSHAUS · ORTHOPÄDIE · REHATECHNIK

Bielefeld • Spenge • Lemgo • Versmold

- Prothesen
- Orthesen
- Epithesen

- Kompressionsstrümpfe
- Miederwaren

- Bandagen
- Fußstützen

- Krankenpflegeartikel
- Stomaversorgung
- Inkontinenzartikel

- Krankenfahrräder
- Rehabilitationshilfen

- Rollatoren
- E-Scooter



... denn hier sind die Fachleute

32139 Spenge • Lange Straße 42 • Tel. (0 52 25) 3597

RESTAURANT

BAR • EVENTS

Poststraße 5-7 • 32139 Spenge • Tel. 05225 89 699 13
täglich von 17 bis 23 Uhr • www.nobis-spenge.de

**Jeden Dienstag
ist Schnitzeltag**
Alle Schnitzelgerichte
15,90 €

**Jeden Mittwoch
ist Pizzatag**
Alle Pizzen
12,90 €

Vorsicht Grannen!

Nach dem Spaziergang sollten Hunde inspiziert werden.



Grannen sind kleine, scharfkantige Pflanzenteile, die im Sommer auf Wiesen und Feldern vorkommen. Sie können sich leicht im Fell, zwischen den Zehen oder in Körperöffnungen wie Nase, Ohren oder Augen festsetzen. Besonders gefährlich wird es, wenn sie tief in die Haut eindringen oder eingeatmet werden und bis in die Lunge gelangen. Schon kurze Spaziergänge über gemähte Wiesen reichen aus, damit Grannen – vor allem bei langhaarigen Hunden – haften bleiben. Aufgrund ihrer Widerhaken wandern

sie immer tiefer ins Gewebe. Symptome können Lahmheit, Lecken an der Pfote, Schwellungen oder eitrige Abszesse sein. In schweren Fällen bilden sich Fisteln oder es ist ein chirurgischer Eingriff nötig. Gelangen Grannen in die Atemwege, ist das ein medizinischer Notfall. Anhaltender Husten, blutiger Nasenausfluss oder Fieber sind Warnzeichen – suchen Sie dann umgehend einen Tierarzt auf. Für die Diagnose sind oft Röntgen, CT oder eine Bronchoskopie erforderlich.

Was Sie tun können:

Untersuchen Sie Ihr Tier nach jedem Spaziergang – besonders Pfoten, Ohren und Schnauze. Halten Sie das Fell dort kurz und meiden Sie trockenes Gras oder gemähte Felder. Bei auffälligem Verhalten wie Husten oder Lecken gilt: schnell zum Tierarzt. So lassen sich schwerwiegende Komplikationen vermeiden. In diesem Sinne: Seien Sie aufmerksam in der Natur und kommen Sie gut durch den Sommer!

Ihr Team der
Kleintierpraxis Lechtermannshof

LWL präsentiert Wort des Monats

»grienen« ist Freude und Leid

„Womit hab' ich das verdient, dass der mich so blöde angrient?“ – So singt Herbert Grönemeyer in dem bekannten Song „Was soll das?“ aus dem Jahr 1988. Die meisten Menschen verstehen, dass mit „angrienen“ hier „angrinsen“ gemeint ist. Aber sehr verbreitet ist das Wort nicht, wissen Sprachwissenschaftler:innen des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe (LWL).

Das Tätigkeitswort „grienen“ stammt aus dem Niederdeutschen. Es ist mit dem englischen Wort „grin“ verwandt. „Im westfälischen Platt wird das Wort ‚chrienen‘ ausgesprochen mit einem Reibelaut am Anfang“, erklärt Dr. Markus Denker, Geschäftsführer der Kommission für Mundart- und

Namenforschung beim LWL. „Und es bedeutet hier größtenteils ‚weinen‘.“

Eine Weisheit – ein sogenannter Omenspruch – aus Rheda-Wiedenbrück im Kreis Gütersloh lautet zum Beispiel: „Wenn't rechte Auge jucket, giff't wat te grienen.“ Das bedeutet: „Wenn das rechte Auge juckt, gibt es et-

was zu weinen.“ Was denn jetzt – grinsen oder weinen? „Dieser Zwiespalt lässt sich leicht auflösen“, weiß Denker. „Die ursprüngliche Bedeutung des Wortes war ‚den Mund breitziehen und die Zähne zeigen‘, was sowohl als positive als auch als negative Gefühlsbezeugung gedeutet werden kann.“

AWO lädt zu Mosel-Radreise ein

Die Moselregion zählt zu den schönsten Flusslandschaften Deutschlands, deren Besonderheiten bestens auf zwei Rädern „erfahren“ werden können. Daher bietet der AWO Kreisverband Herford vom 30.08. bis 06.09.2026 eine begleitete Reise für alle Radbegeisterten aus den Kreisen Herford, Lippe und Minden-Lübbecke an. Auf gut

ausgebauten, ebenen Radwegen führen die E-Bike-Touren entlang dem Lauf der Mosel vorbei an Weinbergen, historischen Orten und beeindruckenden Flusspanoramen. Neben der Bewegung an der frischen Luft stehen vor allem das gemeinsame Erleben und Entdecken im Mittelpunkt. Die Gruppe übernachtet im radfreundlichen

Drei-Sterne-Superior-Hotel im idyllischen Winzerort Enkirch bei Traben-Trarbach. E-Bikes können mitgebracht oder vor Ort ausgeliehen werden. Weitere Informationen zu dieser und weiteren Fahrten gibt es beim Team AWO Seniorenreisen, Tel. 05221-1870780, Mail: sen-reisen@awo-herford.de und auf www.awo-seniorenreisen.de.



LECHTERMANNSHOF
Kleintierpraxis



Kompetent
& engagiert
FÜR IHR TIER!

ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag – Freitag
8:00 – 18:00 Uhr

T 0 5206 917 414 0
info@kleintierpraxis-lechtermannshof.de

Ulrike Gehner | Fachtierärztin für Kleintiere
Lechtermannshof 18 | 33739 Bielefeld
www.kleintierpraxis-lechtermannshof.de

ANNAHMESTELLE
**GERHARD
KNAPPE**



INH. LARS KNAPPE

Glück
hat ein Zuhause.



TABAKWAREN | ZEITSCHRIFTEN
LOTTO | DHL PAKETSHOP

BURGSTR. 13 | 32130 ENGER | 05224 2825
www.lotto-knappe-enger.de

**Viele Reisen
2027
schon jetzt
buchbar –
auch Flussreisen!**



**Reisebüro
Sewing**

Lange Straße 44
32139 Spenge
Telefon: 05225 / 859 666
reisebuero-sewing@gmx.de

**Hier könnte
Ihre Werbung
stehen!**

Melden Sie sich bei uns: news-paper@t-online.de

Ein Abschied auf Raten

Die Kirchen in Lenzinghausen und Klein-Aschen sowie das Gemeindehaus Manthershagen werden doch nicht schon in diesem Sommer, sondern erst zu Beginn des Jahres 2027 geschlossen

Die Gleichung ist simpel: Immer weniger Gemeindemitglieder führen zu immer weniger Kirchensteuer-Einnahmen. Die Entwicklung ist inzwischen dermaßen einschneidend, dass sich alle evangelischen Gemeinden im Kirchenkreis Herford von einem Großteil ihrer Gebäude trennen müssen. In Spenge dauert dies jetzt doch etwas länger als zuerst angekündigt.

Die ursprünglich avisierte Schließung der Pauluskirche Lenzinghausen und der Kirche in Klein-Aschen sowie des Gemeindehauses Manthershagen soll jetzt nicht mehr zu den Sommerferien erfolgen, teilt der Presbyteriums-Vorsitzende der Kirchengemeinde Spenge, Wolfgang Günther, mit. Die Gebäude sollen nun erst zum 1. Januar 2027 der sogenannten Entwicklungsgesellschaft des Kirchenkreises übergeben werden. Diese Gesellschaft mit dem recht euphemistischen Namen hat vereinfacht gesagt die Aufgabe, für die aufgegebenen Kirchen und Häuser der unterschiedlichen Gemeinden Käufer zu finden.

Dass sich die Spenger Gläubigen von der Pauluskirche in Lenzinghausen und der Kirche in Klein-Aschen sowie dem Gemeindehaus Manthershagen für immer verabschieden müssen, wurde erstmals in der Gemeindeversammlung Ende Februar bekanntgegeben. „Die Reduzierung ist erforderlich,



Die endgültige Schließung der Pauluskirche Lenzinghausen und der Kirche in Klein-Aschen (Foto) sowie des Gemeindehauses Manthershagen findet jetzt erst Anfang 2027 statt.

weil die Kirchensteuereinnahmen und die Mitgliederzahlen der evangelischen Kirche kontinuierlich zurückgehen. Alle Gemeinden des Kirchen-

kreises sind aufgefordert, bis 2035 einen Großteil ihrer Gebäude aufzugeben“, wurde damals der Gemeinde erklärt. Es entstand eine intensive Dis-

kussion, die deutlich machte, dass „die Aufgabe von Kirchen und Gemeindehäusern ein Verlust von Heimat darstellen“, so Günther. Wie ernst

sich die Lage insgesamt darstellt, wurde durch die Aussage unterstrichen, dass es 2035 möglicherweise nur noch eine einzige Pfarrstelle in Spenge geben könnte.

Das Presbyterium hat nach der Gemeindeversammlung insofern auf die Hinweise reagiert und die Schließung der Kirchen in Lenzinghausen und Klein-Aschen sowie des Gemeindehauses Manthershagen verschoben – ein letztes Weihnachtsfest könnte dort also möglich sein. Danach ist aber endgültig Schluss.

Denn langfristig will die Gemeinde nur die St.-Martins-Kirche und das Gemeindehaus an der Langen Straße im Stadtzentrum sowie die Marienkirche in Wallenbrück erhalten. Bis 2035 soll in den Ortsteilen allerdings jeweils noch ein Gebäude für die Gemeindearbeit bestehen bleiben – zu den eben genannten dann noch das Gemeindehaus in Lenzinghausen sowie das Gemeindehaus in Klein-Aschen für die verbleibenden neun Jahre.

Brillen

Kontaktlinsen

Hörsysteme

Gehörschutz



GLEITSICHTWOCHEN

vom 01.07. - 31.07.2026

SPAREN

Sie bis zu
400 €*
beim Kauf einer
**Gleitsicht
brille**

GRATIS LADESCHALE

beim Kauf eines
**AKKU-
HÖRGERÄTES**

*nicht kombinierbar mit anderen Aktionen

OPTIK & AKUSTIK
HERMES
DIE SINNE BEFLÜGELN

- Brillen
- Kontaktlinsen
- Hörsysteme
- Gehörschutz



Osnabrücker Str. 4
49214 Bad Rothenfelde
Tel. 05424 396 1700
info@hermes-optik-akustik.de

Lange Str. 44
32139 Spenge
Tel. 05225 859 869
spenge@hermes-optik-akustik.de

www.hermes-optik-akustik.de

Unabhängiger mit Sonnenstrom

Das Wichtigste rund um Planung, Anschaffung und Finanzierung von Photovoltaikanlagen

Der aktuelle Nahostkonflikt wird absehbar für höhere Energiepreise sorgen. Das führt dazu, dass sich private Haushalte zunehmend mit steigenden Heizkosten, aber auch mit der Abhängigkeit vom eigenen Stromversorger beschäftigen. „Der richtige Schritt, um langfristig Energie zu sparen und sich unabhängiger vom Stromanbieter zu machen, ist die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach“, sagt Maik Böhme, Leiter bei der Verbraucherzentrale NRW in Herford. „Der aktuelle Referentenentwurf zur Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG) sieht ab Anfang 2027 vor, die Einspeisevergütung für kleine Photovoltaik-Anlagen bis 25 Kilowattpeak vollständig zu streichen. Damit rückt der Eigenverbrauch als zentraler Wirtschaftlichkeitsfaktor noch stärker in den Fokus.“ Besonders wichtig bei Planung und Finanzierung: Angebote vergleichen und auf Qualität, Leistung sowie Vertragsbedingungen schauen. Dazu hat die Verbraucherzentrale NRW drei Tipps zusammengestellt.

Bauliche und technische Voraussetzungen prüfen

Im ersten Schritt ist zu klären, ob das Dach ausreichend Fläche hat, wenig verschattet ist und gut zur Sonne ausgerichtet ist – idealerweise südlich, aber auch Ost- oder Westdächer sind sinnvoll. Von Bedeutung ist auch, ob Statik und Dachdeckung geeignet sind. Im zweiten Schritt ist festzulegen, welche Anforderungen die Photovoltaikanlage erfüllen soll. Wie groß soll die Anlage werden? Wie viel Strom soll sie erzeugen? Welche Zusatzkomponenten wie Batteriespeicher, Wall Box oder Energiemanagementsystem sind angebracht? Dabei sollte man nicht nur den aktuellen Stromverbrauch berücksichtigen, sondern auch bedenken, ob man zukünftig eine Wärmepumpe betreiben möchte oder Solarstrom für die Ladung des eigenen E-Autos benötigt. Hauseigentümer:innen sollten dazu Angebote von

Fachbetrieben einholen, die vor Ort eine Besichtigung durchführen und alle Komponenten (Solarmodule, Wechselrichter, Speicher) aufeinander abstimmen. Optimal ist es, wenn der PV-Installateur in der Nähe angesiedelt ist und Referenzen in der Region vorweisen kann.

Angebote genau vergleichen

Verbraucher:innen sollten nicht das erstbeste Angebot unterschreiben, sondern mehrere Offerten einholen und dabei nicht nur Preis, sondern auch Leistung, Garantien, Montage und Anschlusskosten vergleichen. Die Gesamtleistung aller angebotenen Solarmodule sollte in Kilowattpeak (kWp) ausgewiesen sein. Ist ein Batteriespeicher für die PV-Anlage vorgesehen, sollten auch die nutzbare Speicherkapazität und die Kosten dafür angegeben werden. Neben den Materialkosten hat das Angebot auch sämtliche Arbeitskosten vollstän-

dig auszuweisen. Dazu zählen beispielsweise die komplette Installation inklusive der Dokumentation, der benötigte Arbeitsschutz wie Gerüste und Fangnetze, die Inbetriebnahme sowie die Anmeldung der Anlage beim Netzbetreiber und im Marktstammdatenregister.

Finanzierungs- und Vertragsmodell sorgfältig aufsetzen

Eine grundlegende Entscheidung ist, ob man die Anlage kaufen oder mieten/pachten will. Während beim Kauf die Investitionskosten anfänglich höher sind, sind Miet- oder Pachtmodelle oft weniger wirtschaftlich über die gesamte Laufzeit. Bei Mietverträgen sollten Hauseigentümer:innen auf die Laufzeiten, mögliche Kostensteigerungen, eingeschränkte Flexibilität (z. B. bei Hausverkauf) und Vertragsdetails wie Wartung und Versicherung achten. Bei Kaufangeboten sollte man

Finanzierung und Zinsrisiken im Blick haben sowie Versicherungs- und Wartungskosten einkalkulieren. Vor Vertragsabschluss ist zusätzlich zu prüfen, welche Förderprogramme, zinsgünstigen Kredite oder Zuschüsse zur Verfügung stehen – etwa die Angebote der KfW, der NRW.Bank oder kommunale Förderungen. Die Fördermittel müssen oft vor der Vertragsunterzeichnung beantragt und bewilligt sein. Bei der Finanzierung sollten Hauseigentümer:innen auf Tilgungsplan, Laufzeit und Zinsniveau achten.

Weiterführende Infos:

Informationen zur Planung von PV-Anlagen: verbraucherzentrale.nrw/node/5574

Der Ratgeber „Photovoltaik“ kann hier bestellt werden: shop.verbraucherzentrale.de/rubriken/alle-titel-von-a-z/ratgeber-photovoltaik/9783863364274

Gönn Dir was!

Angebote aus der Region



Möbel hat's Kipnik GmbH & Co. KG
Mo. Fr. 10 -18 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr • Tel. 05225 / 21 28 • Fasanenstraße 91 • 32130 Enger (Westerenger)

Unser Name steht für: **K**ompetenz
Information
Preiswert
Neu Trends
Individuelle Beratung
Kundenfreundlichkeit

– Anzeige –

André Fanselow sorgt für ein trockenes Haus

André Fanselow Garten- und Landschaftsbau aus Herford

Seit der Gründung Mitte der Neunziger Jahre haben sich Fachwissen und Know-How der Firma André Fanselow weit über die Grenzen des Herforder Raumes hinaus herumgesprochen. André Fanselow ist aber nicht nur für den Garten- und Landschaftsbau der richtige Ansprechpartner, sondern auch für Hausbesitzer, die ein Problem mit feuchten Wänden haben. Kellerwandabdichtung, Dämmung, Drainage und Rohrverlegung gehören neben Baggerarbeiten für die Firma André Fanselow zum Alltagsgeschäft.



André Fanselow Garten- & Landschaftsbau

Ihr GaLaBau-Profi in Herford!



Zaunbau | Gehölzschnitt
Baumfällarbeiten | Garten(um)gestaltung
Pflaster- & Natursteinarbeiten
Garten- & Landschaftsplanung
Containerdienst | Winterdienst
Drainageverlegung | Baggerarbeiten
Kamera-Befahrung für Rohre
Kellerwandabdichtungen
Pflanzplanung & -beratung
Garten- & Dauerpflege
Grabanlage & -pflege
Pflanzenverkauf | Staudenpflege

André Fanselow

Im Hülsen 19 • 32051 Herford
Telefon 0 52 21 – 34 89 98 • Mobil 0175 – 2 43 89 98
www.fanselow.info • E-Mail: info@fanselow.info

Spenge bringt's!

Wer findet mich?



Irgendwo halte ich mich innerhalb eines Fotos auf dieser Seite versteckt! Können Sie mich finden? Viel Spaß beim Suchen wünscht die Redaktion des Stadtgespräch!

Malermeister Koßert



Ob Neubau, Umbau oder Renovierung: Bei uns sind Sie richtig in allen Fragen rund um die Durchführung sämtlicher Malerarbeiten zu fairen Preisen.

Biermannstraße 13 • 05225 600257

Bauunternehmen Heiko Scheer



Heiko Scheer und sein Team sind Ansprechpartner für sämtliche Hoch-, Maurer- und Betonarbeiten.

Helliger Weg 36 • 05225 79173

Duoform Polstermöbel



Exclusive Polstermöbel (auch für kleine Räume), Betten, Matratzen mit optimaler Rücken-Beratung sowie Neubezug von Lieblings-Stücken. Besuchen Sie unsere Polsterei:

Meller Straße 38 • 05225 862474

Wesseler GmbH



Annahme von: Bauschutt | Sperrmüll | Grünschnitt | Boden | Holz

Recyclingbaustoffe: Schotter | Füllboden | Splitt | Mutterboden | Sand | Humusboden
Industriezentrum 67 • 05225 3144

Rosenhäger Sanitätshaus



Bandagen | Kompressionsstrümpfe | Brustprothesen | Inkontinenzartikel | Rollatoren | Gehstützen | Wärmewäsche u.v.m.

Lange Straße 42 • 05225 3597

DFPRONET



Dirk Frank und sein Team kümmern sich um Installationsarbeiten, PC-Netzwerke, Drucker- und PC-Wartung, Telefon- und Überwachungsanlagen. Individuelle PCs, Vor-Ort-Service.

Bielefelder Straße 73 • 05225 600040

E. Heidemann Baugeschäft



Der kompetente Partner für Neu- und Umbauten. Abdichtung und Sanierung von Kellerräumen.

www.heidemannbau.de
05225 859792

art-medial GmbH



Die Werbetechnikprofis aus Spenge bieten u. a. Fahrzeugbeschriftungen, Werbeschilder, Digitaldrucke, Werbeartikel u.v.m. Info: www.art-medial.de

Helliger Weg 24 • 05225 863650

Aktiv und agil durch den Sommer

»Sport im Park« mit vielen Angeboten in Enger vom 6. Juli bis 6. September und in Spenge vom 20. Juli bis 24. August

Aus der Turnhalle an die frische Luft: Die kreisweite Breitensportreihe »Sport im Park« hat sich in kurzer Zeit zu einem Erfolgsmodell entwickelt. Bereits zum zweiten Mal machen 2026 alle neun Städte und Gemeinden im Kreis Herford mit. Die Nachbarstädte Enger und Spenge beteiligen sich mit jeweils individuellen und vielfältigen Angeboten heimischer Akteure und Vereine.

Die Widukindstadt startet bereits am 6. Juli und damit schon zwei Wochen vor Beginn der Sommerferien. Fünf Engeraner Vereine haben ein umfangreiches Programm zusammengestellt, das mehr als 80 Angebote an sieben Standorten umfasst und bis zum 6. September dauert. So werden unter fachkundiger Anleitung die unterschiedlichsten Sport-, Fitness-, Gymnastik- und Bewegungsaktivitäten durchgeführt, bei denen man nicht zuschauen, sondern gleich mitmachen soll: Tischtennis, Nordic Walking, Line Dance, Sommer-Yoga, Schnuppertraining Tennis, Kinder-Yoga, Laufen, Radfahren sowie viele unterschiedliche Fitness- und Gesundheitsangebote und weiteres mehr. Zum ersten Mal dabei ist der Reitverein »Wittekind 02«, der an der Reitanlage in Westerenger Schnupperkurse im Voltigieren anbietet. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, das breit gefächerte Engeraner



Kollektives Schwitzen unter freiem Himmel: Enger und Spenge beteiligen sich auch in diesem Jahr an der kreisweiten Breitensportreihe »Sport im Park«.

Sport- und Bewegungsangebot wahrzunehmen – und zwar ohne jede Verpflichtung. Die Teilnahme an allen Angeboten

ist kostenfrei und setzt keine Voranmeldung oder Vereinsmitgliedschaft voraus. Jeder, der Lust hat, kann vorbeikommen

und mitmachen.

In Spenge beginnt »Sport im Park« exakt zu Beginn der Sommerferien am 20. Juli und geht

bis zum 24. August. Dreh- und Angelpunkt ist die Sportanlage an der Werburger Sporthalle, die sich für gut fünf Wochen in ein Freiluft-Trainingsgelände verwandelt. Dort finden alle Veranstaltungen statt: Pilates, Fitnessstraining »stark und beweglich«, Yoga und Hula-Hoop-Fitness.

»Die Angebote sind niedrigschwellig und richten sich an alle Menschen, unabhängig von Alter, Vorerfahrung oder Fitnesslevel«, betont der Kreissportbund Herford. »Mit »Sport im Park« möchten wir alle Interessierten einladen, sich an der frischen Luft zu bewegen und gemeinsam aktiv zu sein. Die Teilnahme an allen Kursen und Bewegungsangeboten ist kostenlos, unverbindlich und ohne Anmeldung möglich.« Die einzelnen Termine für Enger und Spenge sowie für alle anderen Städte und Gemeinden nebst detaillierten Informationen sind auf der Webseite des Kreissportbundes abrufbar.



CIRCLEONE

35 MINUTES. MAXIMUM IMPACT.

**GESUNDHEIT
MACHT KEINE
FERIEN!**

**35 Minuten reichen,
um etwas für dich zu tun.**

Starte jetzt bei CIRCLEONE — inklusive
persönlichem CheckUp im Wert von 99 €.

**DEINE
FITNESS
BOUTIQUE**



BÜNDE

Nordring 17 - 21
32257 Bünde

05223/9855730
buende@circleone.de



BAD OEYNHAUSEN

Heinrichstraße 23b
32545 Bad Oeynhausen

05731-4969089
badoeynhausen@circleone.de



HERFORD

Salzufler Str. 2
32052 Herford

05221-6999805
herford@circleone.de

Immer in deiner Nähe,
immer CIRCLEONE!

www.circleone.de



ZAUN VARIATIONEN

langlebig & pflegeleicht



**SCHUMACHER
Holzbau GmbH**



Zäune * Carports * Terrassen

Industriestraße 23 | 32130 Enger
Fon. 0 52 23 – 1 59 78

www.schumacher-holzundzaun.de



SONNENGLÄSER ANGEBOT

**Einstärken-
gläser**
ab **89,-** Paarpreis
bis sph. +/- 6,00 dpt. cyl. 2,00

Gleitsichtgläser
ab **189,-** Paarpreis
bis sph. +/- 6,00 dpt. cyl. 4,00 Add. 3,00

Farben: Braun, Grau, Grau-Grün, 75% oder 85%

OPTIK GÖSSEL

Engerstraße 201 • 32051 HF-Herringhausen
Fon. 0 52 21-12 23 38 • www.optik-goessel.de

Vom 21. Juli bis 27. August 2026,
immer dienstags, mittwochs und donnerstags von 15 bis 17 Uhr:

Kostenfreier DiMiDo-Ferienspaß im Weserrenaissance-Museum Schloss Brake

Die Sommerferien stehen vor der Tür! Passend dazu hat sich das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake erneut ein ganz besonderes Edutainment-Programm für Kinder ab 6 Jahren überlegt – den so genannten DiMiDo-Ferienspaß. Das Schöne daran: Er macht viel Spaß, ist kostenlos und schlägt eine charmante Brücke zwischen Vergangenheit und Gegenwart. Ab sofort kann man sich unter Tel. 05261/2502190 oder per Mail unter kasse@museum-schloss-brake.de anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Beim DiMiDo-Ferienspaß im Weserrenaissance-Museum Schloss Brake steht das Mitmachprogramm »Fürstlich feiern« auf der Speisekarte.

Fotos: Weserrenaissance-Museum Schloss Brake.



BOSCH



Lieferpreis inkl. Montage
und Altgeräteentsorgung:

699,- €

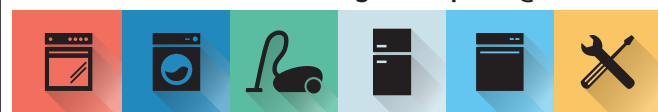
WAN282F6 Waschvollautomat

Fassungsvermögen/Schleuderdrehzahl: 8 kg / 1400 U/min. Nachlegen (bereits gestarteten Waschvorgang unterbrechen und vergessene Wäschestücke nachlegen), Wasserschutz, Unwuchtkontrolle, Energieeffizienzklasse A, Geräuschemissionsklasse A (72 dB), Wasserverbrauch: 47 l / Zyklus.

Wir beraten Sie gern:

T&H Hausgeräte Profis

Inhaber: Frank Tertel
Poststraße 31
32139 Spenge
Telefon 05225 – 871 18 93
th-hausgeraete-profis@t-online.de



Doch was genau verbirgt sich hinter dem DiMiDo-Ferienspaß? „Immer dienstags, mittwochs und donnerstags können interessierte Kids bei uns im Museum von 15 bis 17 Uhr das schillernde Zeitalter der Weserrenaissance hautnah erleben, und zwar dank einer Mischung aus Theorie und Praxis“, verrät Silvia Herrmann, Leiterin des Weserrenaissance-Museums Schloss Brake.

Dienstags dreht sich alles um das Thema „Fürstlich feiern. Von Tanzmeistern, Tafelzier und Tischregeln“. In der Renaissance ließ man es gern mal so richtig „krachen“. Die Adligen feierten die Feste, wie sie fielen. Und das sieht man den Ausstellungsstücken im Museum auch an. Überall blitzt und funkelt es. Festlich und prunkvoll ging es zu auf Schloss Brake. Bei einem kurzweiligen Rundgang wird diese Zeit wieder lebendig. Die Kids verwandeln sich in eine höfische Gesellschaft der Renaissance, decken eine Festtafel und erfahren am eigenen Leib, wie damals getafelt, getanzt und gefeiert wurde.

Auch **mittwochs** hat die Langeweile keine Chance. Denn dann dreht sich alles um das zauberhafte Programm „Dornröschen war ein schönes Kind“. Wer kennt es nicht, das berühmte Märchen der Gebrüder Grimm? Es handelt von einer Prinzessin, die durch einen Fluch in einen

100-jährigen Schlaf fällt und von einem Königssohn wachgeküsst wird. Im Weserrenaissance-Museum begeben sich die Kids passend dazu auf eine Spurensuche und findet plötzlich eine Spindel oder andere Requisiten aus dem Märchen. Immer wieder **donnerstags** startet um 15 Uhr eine spannende Erlebnisführung mit dem Titel „Von Rittern und Burgen“. Hierbei erfahren die Teilnehmer nicht

nur jede Menge spannende Geschichten von tapferen Rittern, reizenden Prinzessinnen und ihren Abenteuer, sondern dürfen sich im Anschluss sogar ein Schauturnier nachspielen. Auf Wunsch kann man sich bei allen drei Angeboten auch verkleiden. Das Museum verfügt über einen großen Fundus an nachgeschneider-ten Renaissance-Kostümen.

Der „DiMiDo-Ferienspaß“ findet mit freundli-

cher Unterstützung des Förderkreises des Museums statt. Dazu zählen die Lippische Landesbrandversicherung AG und die Sparkasse Lemgo.



Auto Mattern plant Gebrauchtwagen Center in Bünde

Wer in Bünde und Umgebung einen Gebrauchtwagen sucht, findet künftig alles an einem Ort: An der Ernst-Reuter-Straße 60–64 eröffnet noch in diesem Jahr das Mattern Gebrauchtwagen Center. Auf einem Grundstück von 7.500 Quadratmetern entsteht ein großes, übersichtlich präsentiertes Angebot geprüfter Gebrauchtfahrzeuge – vom kompakten Alltagsauto bis zum Elektrofahrzeug. Mietvertrag und Umbau laufen bereits; der Verkaufsstart folgt nach Abschluss der Arbeiten.



Jannik Herrchen (Spartenleiter Gebrauchtwagen) und Jürgen Mattern (Geschäftsführer) gemeinsam mit Marius Mattern (Teil der Gesamtverkaufsleitung) am neuen Standort Ernst-Reuter-Straße 60–64 in Bünde.

Große Auswahl und geprüfte Qualität

Der größte Vorteil für Käuferinnen und Käufer: Ein breites Angebot geprüfter Gebrauchtfahrzeuge steht an einem zentralen Standort zur Auswahl – alle nach einheitlichen Qualitätsstandards aufbereitet. Das schafft Sicherheit beim Kauf und macht den direkten Vergleich leicht. Ein moderner Showroom sorgt für eine angenehme Atmosphäre, in der man sich ohne Zeitdruck entscheiden kann.

Zentraler Einkauf und eigene Aufbereitung

Das Mattern Gebrauchtwagen Center wird zur zentralen Drehscheibe für den gruppenübergreifenden Fahrzeugeinkauf: Hier laufen die Fahrzeugzukaufe aller Standorte zusammen und werden direkt vor Ort professionell aufbereitet, bevor sie in den Verkauf gehen. Für Kundinnen und Kunden bedeutet das ein größeres, ständig frisches Angebot und einen einheitlich hohen Qualitäts- und Aufbereitungsstandard – jedes Fahrzeug wird fachkundig geprüft und sorgfältig vorbereitet.

Das großzügige Grundstück bietet zudem Raum für einen eigenen Verwaltungstrakt, in dem zentrale Unternehmensfunktionen der Gruppe gebündelt werden können. Kurze Wege und gebündelte Kompetenz im Hintergrund kommen am Ende auch dem Kundenerlebnis zugute.

Viele Marken, unabhängige Beratung

Weil das Center markenübergreifend arbeitet, stehen Fahrzeuge unterschiedlichster Hersteller direkt nebeneinander – und die Beratung ist nicht auf eine einzelne Marke festgelegt. Wer noch unentschieden ist, kann verschiedene Modelle, Ausstattungen und Preisklassen bei einem einzigen Termin gegenüberstellen. Das spart Zeit und führt zu einer Entscheidung, die wirklich zum eigenen Bedarf passt. Möglich ist das, weil das Gebrauchtwagen Center bewusst ohne herstellereitige CI-Vorgaben aufgestellt wird – Auto Mattern kann Konzept, Auftritt und Beratungsansatz frei nach eigenen Maßstäben gestalten. „Wir wollen Gebrauchtwagen so professionell einkaufen und verkaufen, wie es unsere Kunden

von uns erwarten. Mit einem eigenen, zentralen Standort schaffen wir dafür die richtigen Voraussetzungen – mit mehr Platz, mehr Auswahl und einem klaren Qualitätsversprechen“, so Jannik Herrchen, Spartenleiter Gebrauchtwagen, Auto Mattern Gruppe.

Günstiger Einstieg in die E-Mobilität

Besonders attraktiv wird der Gebrauchtwagenkauf für alle, die über ein Elektroauto nachdenken: Das Angebot an geprüften Elektro-Gebrauchtwagen wächst, die Einstiegspreise sinken. So wird der Umstieg auf ein E-Auto auch dann bezahlbar, wenn ein Neuwagen bislang nicht in Frage kam – mit der Sicherheit, dass jedes Fahrzeug zuvor fachkundig geprüft wurde.

Auch der Verkauf des eigenen Autos wird einfacher

Das Center ist nicht nur Anlaufstelle für den Kauf, sondern auch für den Verkauf: Wer sein Fahrzeug abgeben möchte, erhält eine faire Bewertung und einen unkomplizierten Ankauf. Praktisch ist das vor allem dann, wenn der alte Wagen beim Kauf des neuen direkt in Zahlung gegeben werden soll.

Kompetente Beratung und Service aus einer Hand

Beraten werden Kundinnen und Kunden von einem spezialisierten Team. Einer der Verkäufer bringt über 35 Jahre Erfahrung aus dem Unternehmen mit – ein Plus für alle, die Wert auf ehrliche, sachkundige Beratung legen. Finanzierung, Leasing, Garantie und Werkstattservice gibt es dabei

aus einer Hand. So bleibt auch nach dem Kauf ein verlässlicher Ansprechpartner.

Gewohnte Ansprechpartner bleiben

An Bewährtem ändert sich nichts: Alle bisherigen Standorte verkaufen weiterhin Gebrauchtfahrzeuge, und der Fiat- und Nissan-Verkauf samt Service in Bünde bleibt dort, wo er seit Jahren zu Hause ist – nur rund 200 Meter entfernt an der Blankensteinstraße 43–48. Das neue Gebrauchtwagen Center kommt ergänzend hinzu: Mehr Auswahl und mehr Kompetenz, ohne dass vertraute Anlaufstellen wegfallen.

„Bünde ist seit Jahrzehnten ein wichtiger Teil unserer Unternehmensgeschichte. Es freut mich sehr, dass wir hier nun weiter investieren und dem Standort mit dem Gebrauchtwagen Center eine neue Dimension geben“, so Jürgen Mattern, Geschäftsführer, Auto Mattern Gruppe. Mit dem Mattern Gebrauchtwagen Center an der Ernst-Reuter-Straße bekommen Gebrauchtwagen-Interessierte in der Region eine zentrale, professionelle Anlaufstelle: geprüfte Qualität, unabhängige Beratung und Service aus einer Hand. Nach der Eröffnung wird das Angebot Schritt für Schritt weiter ausgebaut – damit hier dauerhaft das passende Fahrzeug für jeden Bedarf bereitsteht.

Über die Auto Mattern Gruppe

Die Auto Mattern Gruppe ist ein familiengeführtes Multi-Marken-Autohaus mit zwölf Standorten in Ostwestfalen-Lippe und darüber hinaus. Das Unternehmen beschäftigt über 300 Mitarbeitende und wird in dritter Generation geleitet. Zum Markenportfolio zählen Abarth, Alfa Romeo, Alpine, Citroën, Dacia, Fiat, Jeep, Leapmotor, Mazda, Nissan und Renault. Im Jahr 2026 wird die Auto Mattern Gruppe voraussichtlich rund 8.500 Neu- und Gebrauchtwagen verkaufen. Auto Mattern betreut sowohl Privat- als auch Gewerbekunden und bietet ein breites Spektrum an Fahrzeugen – vom Elektroauto bis zum Nutzfahrzeug – sowie umfassende Dienstleistungen rund um Verkauf, Finanzierung, Leasing und Werkstattservice. Gegründet wurde das Unternehmen 1965 in Herford.

Meisterbetrieb

AE

Land- und Gartentechnik

G

- Landmaschinen
- Rasenmäher
- Motorgeräte
- Landtechnische Anlagen

WARTUNG
REPARATUR
VERKAUF

AUTOMOWER®

EXPERTE 2026

Husqvarna

READY WHEN YOU ARE

kabellos

Wir sind Ihre Installations-Profis für Ihren Automower

Meller Str. 320 • 32130 Enger-Dreyen • Telefon 05224 2301

ACHILLES

CATERING UND RESTAURANT

BÜNDER STR. 55 | SPENGE
T. 05225.601 060 | M. R.ACHILLES07@GMX.DE
MI-SA 17.30–22.30 UHR
SO 12.00–14.00 UHR
+ 17.30–22.30 UHR
MO+DI RUHETAG



RESTAURANT ATHEN

FÜR UNVERGESSLICHE KULINARISCHE MOMENTE



Wir sind wieder für Sie da!
Genießen Sie den Sommer in entspannter Atmosphäre.

An heißen Tagen
Innenräume
klimatisiert!

Lindenstraße 38 49152 Bad Essen
Telefon: 05472 / 41 95 info@athen-badessen.de
www.athen-badessen.de

Ergotherapiepraxis Silke Kowarsch

- Psychiatrie • Psychosomatik • Pädiatrie
- Neurologie/Geriatrie • Orthopädie
- Kunsttherapie und Kunsttherapie in der Psychotraumatologie
- Neurofeedback und Coaching • TBT
- IntraActPlus-Konzept

Hämelingstraße 22 | 32052 Herford
☎ +49 5221 56 97 0 ☎ +49 176 43 73 50 60 ☎ +49 5221 52 97 62
www.ergotherapie-in-herford.de | info@ergotherapie-in-herford.de

**Jetzt auf alles
20% Rabatt
(außer auf Gummistiefel)**

SCHUH-SHOP

Holzmeiers Hof 2 • Kirchlingern

Hausgerät defekt?

**Unsere Service-Hotline
05732 • 7885**

Elektrohausgeräte-Verkauf in:
LÖHNE • BAD OEYNHAUSEN • LÜBBECKE

electroplus

Fründ

HAUSGERÄTE | KUNDENDIENST
FRUEND-HAUSGERAETE.COM

Orientierung und Entlastung für junge Eltern

**Die »Frühen Hilfen« stehen Familien im Kreis Herford
als kostenlose Unterstützungsangebote ab der Schwangerschaft
bis zum 3. Lebensjahr des Kindes zur Verfügung**

Die Geburt eines Kindes ist der Beginn eines komplett neuen Lebensabschnitts für Eltern. Aber nicht immer ist diese Zeit unbeschwert und voller Freude – sie kann auch große Herausforderungen und Belastungen mit sich bringen. Im Kreis Herford müssen Familien solche Situationen dank der sogenannten »Frühen Hilfen« nicht allein durchstehen.

Kinder oder Eltern können mit Erkrankungen, Behinderungen oder psychischen Belastungen zu kämpfen haben. Auch Mehrlingsgeburten, soziale oder finanzielle Unsicherheiten oder das sehr junge Alter mancher Eltern können Schwierigkeiten mit sich bringen. Manchmal braucht es auch einfach Zeit und gute Nerven, bis sich der Familienalltag eingespielt hat.

„Wir setzen früh an, bevor Probleme größer werden – immer orientiert an den Bedürfnissen der Familien. Ziel ist es, Eltern zu stärken, Sicherheit im Umgang mit ihrem Kind zu fördern und eine stabile Bindung aufzubauen“, erklärt Vanessa Mertgen, die gemeinsam mit Aaron Köhler in der Fachstelle beim Kreis Herford arbeitet.

„Frühe Hilfen« sind kostenlose Unterstützungsangebote für Eltern und Familien ab der Schwangerschaft bis zum 3. Lebensjahr des Kindes. „Wir sprechen mit den Familien über ihre aktuelle Situation und klären gemeinsam, welche Unterstützung hilfreich sein kann.“ Werden Eltern nach der Geburt nicht bereits durch den Babyslotsdienst im Klinikum Herford auf Angebote der »Frühe Hilfen« aufmerksam, findet der erste Kontakt meistens durch sogenannte Willkommensbesuche statt. In Kirchlingern, Hiddenhausen, Spenge, Enger, Rödinghausen und Vlotho sind der Verein „Chancenreich“ oder der Familienservice der Jugendhilfe



Familien im Alltag entlasten: Die Geburt eines Kindes ist ein freudiges Ereignis, kann aber für junge Eltern auch große Herausforderungen und Belastungen mit sich bringen.

Schweicheln dafür zuständig. Jeder Familie im Kreisgebiet werden solche Besuche rund 8 bis 12 Wochen nach der Geburt angeboten.

„Bei den Besuchen können Eltern Fragen stellen, die sie bislang noch nicht stellen konnten. Sie erhalten wichtige Informationen und werden über weitere Aktionen oder Unterstützungsmöglichkeiten informiert. Auch Angelegenheiten wie Kinderbetreuung und Vereinbarkeit von Familie und Beruf können besprochen und gemeinsam angegangen werden“, sagt Mertgen. Ein wichtiger Baustein ist die gesundheitsorientierte und kostenfreie Familienbegleitung. Neben eigenen Unterstützungsangeboten vermitteln die »Frühe Hilfen« auch passende Angebote im Umfeld. Dazu zählen zum Beispiel Babytreffs, Sing- und Bastelgrup-

pen oder Bewegungsangebote wie Eltern-Kind-Turnen.

„Wir in der Fachstelle beim Kreis führen all diese Angebote natürlich nicht selbst durch. Wir können jedoch gut einschätzen, für welche Familien welche Unterstützung am sinnvollsten ist und dementsprechend vermitteln“, betont Aaron Köhler.

Einen guten Überblick über alle Angebote im Kreis Herford und der Umgebung liefert ein Online-Familienportal. „Unser Netzwerk umfasst ganz unterschiedliche Fachleute aus Gesundheitswesen und der Jugend- und Sozialhilfe. Ziel ist es, werdende Eltern, Familien und Alleinerziehende schnell und unbürokratisch unterstützen“. Je früher der Kontakt entsteht, desto besser können passende Unterstützungsangebote vermittelt und Familien entlastet werden.

autoPRO Kfz-Meisterbetrieb **John Ransiek**

Dieselstraße 2 • 32289 Rödinghausen • Tel. 052 23 / 49 96 74

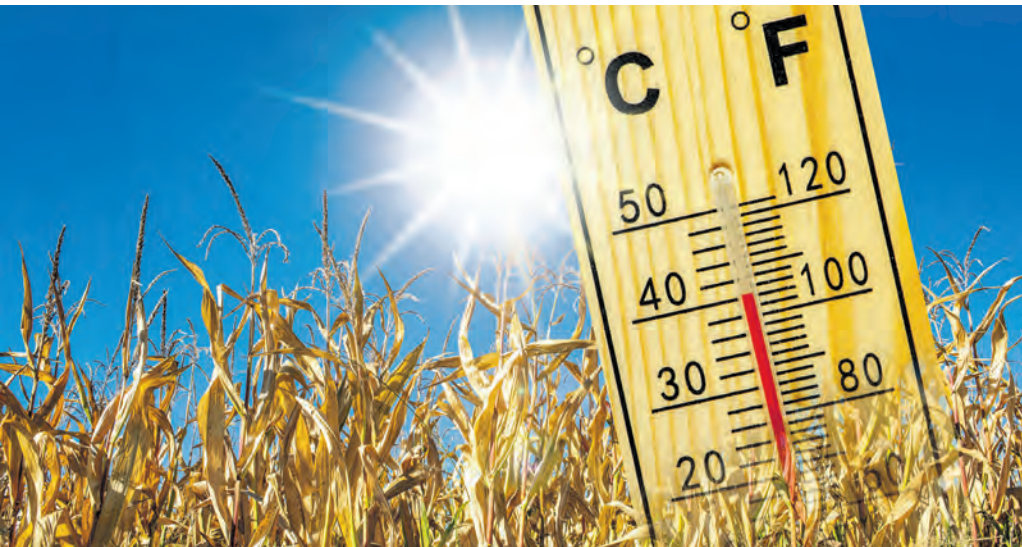
- Autoreparaturbetrieb**
- Anhängersprofi**
- Transporterexperte**
- Reifenfachhändler**

Nutzen Sie unser Wissen für Ihr Fahrzeug.
www.anhaengerprofi-ransiek.de

Wenn Hitze zur Gefahr wird

Das Gesundheitsamt des Kreises Herford reagiert auf die zunehmende Belastung durch sehr hohe Temperaturen und arbeitet an Maßnahmen zum Schutz besonders gefährdeter Bevölkerungsgruppen

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde bereits früh im Jahr 2026 der heißeste Sommer seit Beginn der Aufzeichnungen prognostiziert und mit allerlei weiteren Extremwetter-Superlativen ausgeschmückt. Abseits von Klickzahlen und medialem Alarmismus sind zunehmende Hitzeperioden jedoch real – wie man bereits in diesem Juni deutlich gemerkt hat.



Hohe Temperaturen über mehrere Tage hinweg stellen für viele Menschen ein ernstzunehmendes Gesundheitsrisiko dar. Das Kreis-Gesundheitsamt will darauf mit gezielten Schutzkonzepten reagieren.

35 Grad im Schatten oder mehr, kaum nächtliche Abkühlung: Für einige ist das lediglich unangenehm, für andere entwickelt sich daraus eine ernsthafte Gesundheitsgefahr. Darauf weist auch das Gesundheitsamt des Kreises Kreis Herford hin, das für dieses Thema sensibilisieren möchte. Die Zahlen zeigen: Hitze ist längst nicht mehr nur ein Wetterphänomen, sondern ein relevantes Gesundheitsrisiko. Auch im Kreis Herford gewinnt der Schutz der Bevölkerung vor den Folgen hoher Temperaturen zunehmend an Bedeutung. Mehr als 41.000 Menschen sind in Deutschland allein in den vergangenen zehn Jahren an den Folgen extremer Hitze gestorben. „Das Thema ist für uns von großer Relevanz“, betont Merlin Kaiser vom Kreis-Gesundheitsamt. Die Behörde erfasst Hitzetisiken, nimmt besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen in den Blick und

entwickelt geeignete Schutzmaßnahmen vor Ort. Ziel ist es, die Bevölkerung frühzeitig über Risiken zu informieren und besonders gefährdete Menschen besser zu schützen. Als „heiß“ gilt ein Tag mit mindestens 30 Grad Celsius. Besonders belastend sind sogenannte tropische Nächte, in denen die Temperaturen nicht unter 20 Grad fallen und sich der Körper kaum erholen kann. Mehrere heiße Tage in Folge können zu Kreislaufproblemen, Flüssigkeitsmangel oder Hitzeerschöpfung führen – im Extremfall sogar zu einem lebensbedrohlichen Hitzschlag, erklärt Kaiser. Der Gesundheitswissenschaftler entwickelt gemeinsam mit seinen Kolleginnen und Kollegen Maßnahmen, um den Kreis Herford besser auf solche Ereignisse vorzubereiten. Dazu gehört unter anderem die Planung eines kommunalen Hitzeaktionsplans, wie er bundesweit

für Städte und Kreise empfohlen wird. Ein besonderer Fokus liegt auf vulnerablen Gruppen. Dazu zählen insbesondere ältere Menschen, pflegebedürftige Personen, chronisch Erkrankte, Säuglinge und Kleinkinder. Auch Menschen, die allein leben oder im Freien arbeiten, können bei anhaltender Hitze besonders belastet sein. Kleine Maßnahmen können im Alltag bereits einen Unterschied machen, so Kaiser: „An heißen Tagen sollte, wenn möglich, leichte Kleidung getragen, ausreichend getrunken, wasserreich gegessen sowie direkte Sonneneinstrahlung vermieden werden. Darüber hinaus sollten Räume morgens gelüftet und über den Tag hinweg verschattet werden. Medikamente sollten entsprechend der Innenraumtemperatur gelagert und die Einnahme nur nach ärztlicher Absprache angepasst werden.“

FIT FÜR DEN SOMMER!



Unsere Insektenschutzsysteme ermöglichen einen sorgenfreien Sommer!

...genau richtig! **Bielefeld** **Rödinghausen**
 Herforder Straße 158 33609 Bielefeld Tel.: 0521-260 1440
 Großer Ort 18 32289 Rödinghausen Tel.: 05226-481
Dix www.markisen-zentrum.com

Wasserbett-Feeling ohne Wasser mit IntelliGel®

- Einzigartige Druckentlastung
- Optimale Körperunterstützung
- Beste Belüftung



Svane® Zensation

28 cm Höhe, Komfortauflage aus dem druckentlastenden Softschaum Soft tec, Tonnentaschenfederkern mit 6 cm IntelliGel®, dynamisches Zonensystem

arens bettenhaus



Kilverstraße 155 • 32289 Rödinghausen 0 52 26 - 345
 email: bettenarens@live.de • www.bettenarens.de

Individuelle Lösungen für Senioren und Rollstuhlfahrer

GL-Treppenlifte bietet Treppenlifte für gerade und kurvige Treppen an



Kurven-Treppenlifte auch gebraucht Bis zu 50% sparen!

***Beispiel: Kurvenlift**
 Sonderzahlung € 4000,-
 € 79,- / Monat
 Mietzeit 36 Monate



Treppenlifte auch zur Miete ab 49,-*/Monat

***Beispiel: Gerader Treppenlift**
 Sonderzahlung € 2000,-
 Mietzeit 24 Monate



GL-Treppenlifte

Öffnungszeiten: Mo. – Do. 8:00 – 16:00 Uhr, Fr. 8:00 – 13:00 Uhr
 Lange Straße 48 • 32278 Kirchlingern • Tel.: 05223-49 16 47-0
 E-Mail: info@gl-treppenlifte.de

Notdienst
0170-350 56 49

GLAS SIEPE

...glasklar!

Isoliervglas • Spiegel • Kunststoffe
Glasbau • Schleiferei • Gußglas
Ganzglastüren- und Anlagen

www.glas-siepe.de

Anton-Schlecker-Str. 19 • 49324 Melle • Tel: 0 54 22/95 81 13 • glassiepe@aol.com

LEUCHTEN-OUTLET *Top Light*

Samstags: 9 - 16 Uhr!

Sale 50-70%

05225.86312-46 (-66) • www.top-light.de
Neuenkirchener Str. 195 • 32139 Spenge

KÜCHEN WOSTBROCK
BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF • MONTAGE

kw küchen werkstatt

Sandstr. 7 • 32257 Bünde

Heiko Wostbrock

Fax: 0 52 23 / 98 51 16
Mobil: 01 70 / 7 31 90 63
eMail: heiko.wostbrock@t-online.de
www.kuechen-buende.de

HOLZ-HASSFELD
Der Holzhändler mit der kompetenten Beratung

Große Auswahl an **Terrassendielen**

WPC massiv
20 x 140 mm
in anthrazit und hellgrau
Ild. Meter **9,95 €**

Europäische Lärche
26 x 140 mm
Ild. Meter **4,95 €**

Bangkirai
Riffelboden,
25 x 145 mm
Premium Qualität
Ild. Meter **10,95 €**

Jumbo WPC
Sichtschutzzaun,
anthrazit, 180 x 180 cm

Reduziert – nur Abholung
Element ~~179 €~~
149 €

Holzhandlung Hassfeld GmbH & Co. KG
Am Herrenteich 1 | 32369 Rahden | Telefon 05771 915-0 | www.Holzland-Hassfeld.de

Schlaglöcher im Fokus

Im vergangenen Winter sind deutlich mehr Schlaglöcher und andere Schäden an den Straßen im Kreis Herford entstanden als üblich

Die niedrigen Temperaturen über einen längeren Zeitraum sowie das hohe Verkehrsaufkommen haben in den zurückliegenden Wintermonaten stärkere Straßenschäden verursacht als in den Vorjahren. Auch im Kreis Herford sind zahlreiche Schlaglöcher entstanden. Für die Straßenmeistereien bedeutet das einen erheblichen Arbeitsaufwand.



Teamwork: Während Christoph Selle den heißen Asphalt in das Schlaglocher gießt, verteilt Andrew Parker die Masse gleichmäßig und Achim Stallmann streut Splitt für eine bessere Griffigkeit.



Zur Vorbereitung des Heißgussasphalts füllt Straßenwärter Christoph Selle nach und nach sogenannten Kaltasphalt in den E-Kocher.



Die Heißgussasphalt-Masse ist bereit zum Einsatz und wird unmittelbar auf die Schadstelle aufgetragen.

Seit Ende März sind die Experten dauerhaft im Einsatz, um entstandene Schlaglöcher zu beseitigen und die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Allein die Straßenmeisterei Löhne betreut ein Straßennetz von rund 300 Kilometern Länge. Das bedeutet viel Arbeit, denn dort wurden in den vergangenen Wochen bereits etwa 90 Schlaglöcher an verschiedenen Straßen repariert. Insgesamt kamen dabei rund 5.550 Kilogramm Asphalt zum Einsatz. Zusätzlich lagern derzeit etwa 20 Tonnen Schüttgut, um kurzfristig auf weitere Fahrbahnschäden reagieren zu können. „Die Entstehung von Schlaglöchern wird im Winter vor allem durch den ständigen Wechsel zwischen Frost und Tauwetter verursacht. Wasser dringt in feine Risse der Fahrbahn ein, gefriert bei Minusgraden und dehnt sich dabei aus“, so die Straßenmeisterei Löhne. Dadurch wird der Asphalt angehoben und geschädigt. Taut das Eis anschließend wieder, bleiben Hohlräume unter der Oberfläche zurück. Unter der Belastung des Verkehrs brechen diese geschwächten Stellen schließlich auf – es entsteht ein Schlagloch.

Für eine schnelle Erstreparatur wird häufig zunächst sogenannter Kaltasphalt verwendet. Dieses Mischgut lässt sich ohne großen technischen Aufwand verarbeiten und ermöglicht eine rasche Ausbesserung. Die Qualität von Kaltasphalt hat sich in den vergangenen 25 Jahren deutlich verbessert, insbesondere durch weiterentwickelte Bin-

Die Straßenmeistereien haben alle Hände voll zu tun, diese zu beheben

demittel. Früher wurde häufig loses Schüttgut wie Schotter oder Kies ohne Bindemittel eingesetzt, das deutlich weniger haltbar war. Dennoch bleibt Kaltasphalt eine Übergangslösung, da er je nach Witterung und Verkehrsbelastung nur begrenzt hält. Für eine langfristige Instandsetzung setzen die Straßenmeistereien seit etwa drei Jahren auf Heißgussasphalt. Vor dem Einbau wird die Schadstelle gründlich vor-

bereitet, lose Materialien und Verschmutzungen werden entfernt. Bei Bedarf wird die Fläche anschließend mit einem Brenner getrocknet. „Danach wird ein spezieller Bitumen-Primer aufgetragen, der die Haftung zwischen der bestehenden Fahrbahn und dem neuen Asphalt verbessert“, erläutert die Straßenmeisterei. Im nächsten Schritt wird der heiße Gussasphalt in das Schlagloch eingebracht, gleichmäßig verteilt und verdichtet. Abschließend wird Splitt aufgestreut, um die Griffigkeit der Oberfläche zu erhöhen. Bereits nach etwa 20 bis 30 Minuten ist die Fläche wieder für den Verkehr freigegeben. Bei fachgerechter Ausführung und geeigneten Witterungsbedingungen können die Reparaturen mehrere Monate bis über ein Jahr halten. Unabhängig von den Instandsetzungsmaßnahmen werden die betroffenen Strecken im Rahmen regelmäßiger Streckenkontrollen wöchentlich überprüft. Dabei erfolgt eine systematische Sichtprüfung, um Schäden wie Risse, Ausbrüche oder neue Schlaglöcher frühzeitig zu erkennen.

Hifi-Studio UNGER

Mindener Straße 85 • 32049 Herford
Tel.: 0 52 21 / 20 17 • www.Hifi-Unger.de





Hifi-Studio UNGER

LG PREMIUM HEIMKINO-SET

100 Zoll TV + Surround-System



2026
A+ E
QNED87
LG QNED evo AI
MiniLED

 **IM SET ENTHALTEN**

- 1x LG 100QNED87B6
- 1x H7 Soundbar
- 1x W7 Subwoofer
- 2x M7 Satellitenlautsprecher
- 2x M5 Satellitenlautsprecher

 **IHRE HIGHLIGHTS**

-  100 Zoll Kinoerlebnis
-  Brillante MiniLED Bildqualität
-  Kraftvoller Surround-Sound
-  Perfekt für Filme, Sport & Gaming

AKTIONSPREIS
6.299 €
statt 7.893 € UVP
abzgl. 275€ Cashback von LG



*Angebot so lange der Vorrat reicht

TV • HEIMKINO • KAFFEEVOLLAUTOMATEN • HAUSHALTSGERÄTE • INSTALLATIONSSERVICE

Café im Feld

Mi. + So. Frühstücksbuffet



Reservierung erbeten!

www.cafe-im-feld.de
Meyerhofstr. 94 (Nähe Friedhof)
32257 Bünde-Spradow
Tel. 0 52 23 - 49 04 98

Summer-Feeling!!!

Grillbuffet



Radeln Sie doch mal bei uns rein und genießen unseren Biergarten!



7. AUGUST ab 18 Uhr
Um Reservierung wird gebeten

Mi.: 9:30 – 18:00 Uhr, Frühstück und Kaffeetafel
Fr. und Sa.: 14:00 – 18:00 Uhr
So. u. Feiertage: 10:00 – 18:00 Uhr mit Frühstück
Individuelle Termine jederzeit nach Absprache



**Deutsches
Rotes
Kreuz**

DRK Soziale Dienste
Bielefeld gGmbH



**Wenn Erinnerungen leiser
werden, bleiben wir.**

Für Informationen zu unseren
Wohngruppen und der **ambulanten Pflege**
in Herford scannen Sie den QR-Code.

DRK. Wir bleiben.

pflege.herford@drk-sozial.de - 05221 27 50 120

Buntes Programm bei den Bänder Sommerferienspielen

**Auftakt mit großem Kinderfest
im Steinmeisterpark**

Den Sommer genießen, Neues ausprobieren, Spaß haben: Bei den Sommerferienspielen in Bünde wartet auf die Kinder und Jugendlichen ein abwechslungsreiches Programm mit vielen tollen Angeboten. Zahlreiche engagierte Veranstalter aus der Region sorgen dafür, dass in der freien Zeit keine Langeweile aufkommt. Die Bandbreite reicht von spannenden Ausflügen über kreative Workshops bis hin zu sportlichen Aktivitäten und bietet für jeden Geschmack das passende Ferienerlebnis.



Anmeldungen können bequem über die Internetseite www.unser-ferienprogramm.de/buende vorgenommen werden. Hier sind alle Angebote übersichtlich dargestellt und können je nach Bedarf ausgewählt werden. Ein Direktlink ist auch auf der Internetseite der Stadt Bünde unter www.buende.de/ferienspiele zu finden. Eine Einwahl ist auch per QR-Code möglich.

**Auftakt der
Sommerferienspiele:
Großes Kinderfest
im Steinmeisterpark am 11. Juli**
Bereits zum 21. Mal heißt es vor dem Start der Ferienspiele „Wir sind da!“. Beim gleichnamigen Kinder- und Jugendfest am 11. Juli 2026 von 13 bis 18

Uhr im Steinmeisterpark heißt es wieder Spiel, Spaß und gute Laune für die ganze Familie. Das Jugendamt der Stadt Bünde hat gemeinsam mit rund 30 Vereinen und Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit ein buntes Programm mit zahlreichen Spielaktionen, kreativen Angeboten und kurzweiliger Bühnenunterhaltung auf die Beine gestellt. Auch für Speis und Trank ist bestens gesorgt. Das Fest ist eine gute Gelegenheit, sich auf die Ferien einzustimmen. Eröffnet wird es um 13:45 Uhr durch Bürgermeisterin Susanne Rutenkröger und den Ersten Beigeordneten Daniel Müller. Das Organisationsteam freut sich auf einen vergnüglichen Nachmittag!

Werbung? Wir helfen Ihnen!

Anja Anzalone (Anzeigenberatung)

☎ 0163 3393163 ✉ anzalone@stadtgesprach-online.com

Ein Zuhause macht den Unterschied

Durch die Vermittlung von regulärem Wohnraum unterstützt das regionale Förderprojekt Housing First wohnungslose Menschen dabei, dauerhaft Fuß zu fassen und ihre Lebenssituation nachhaltig zu verbessern

Die Zahl der wohnungslosen Menschen ist in den vergangenen Jahren kontinuierlich gestiegen – nicht nur in den großen Metropolen, sondern auch in der Region Ostwestfalen. Aufgrund der aktuellen Entwicklungen auf dem Wohnungsmarkt wird es zunehmend schwieriger, wohnungslosen Menschen eine Unterkunft zu vermitteln. Dabei bedeutet die eigene Wohnung für viele Menschen weit mehr als nur ein Dach über dem Kopf.

Genau hier setzt das Förderprojekt Housing First (auf Deutsch etwa: „Wohnen zuerst“) an. Das zentrale Prinzip dieses Ansatzes lautet: Wohnen ist ein Menschenrecht. Ziel ist es, Wohnungslosigkeit unmittelbar zu beenden, indem betroffenen Menschen eine eigene Wohnung mit regulärem Mietvertrag und ohne Vorbedingungen angeboten wird. Mit dem regionalen Projekt konnten bislang 127 Wohnungen für Betroffene realisiert werden. Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) finanziert das Programm und verzeichnet einen schnelleren Ausbau als in den vergangenen Jahren. So soll Wohnungslosigkeit unmittelbar und nachhaltig beendet werden. Von den geförderten 127 Wohnungen werden derzeit rund zwei Drittel bewohnt; insgesamt bestehen 85 Mietverträge. Weitere 13 Wohneinheiten befinden sich im Bau, wie der LWL-Sozialausschuss im Juni mitteilte. Weitere 29 Einheiten sind in der Ankaufphase, im Umbau oder



Wohnen ist ein Menschenrecht: Die Schlüssel zur eigenen Wohnung ist für zuvor wohnungslose Menschen ein erster Schritt in ein neues Leben.

(Foto: LWL/Urban)

im Verfahren zum Einzug. Das Durchschnittsalter der vermittelten Mieterinnen und Mieter liegt bei Einzug bei 41 Jahren. Die jüngste Person war 19, die älteste 66 Jahre alt.

„Housing First ist ein bewährtes Konzept, das in vielen Städten und Regionen bereits gelebte Realität ist“, sagt LWL-Direktor Georg Lunemann. „Mit den Mitteln des LWL und der Förde-

rung durch die LWL-Sozialstiftung schaffen wir die Rahmenbedingungen, um dieses Prinzip in unserer Region wirksam werden zu lassen. Es geht darum, Menschen ein Zuhause zu

geben – ohne Vorbedingungen, aber mit Perspektive.“ Um diesen Projektansatz in der Region flächendeckend umzusetzen, stellt der Landschaftsverband über den gesamten Projektzeitraum sechs Millionen Euro zur Verfügung. Die Sozialstiftung fördert das Projekt zusätzlich mit rund 3,7 Millionen Euro. „Die Logik von Housing First ist einfach“, sagt LWL-Sozialdezernent Takis Mehmet Ali: „Wer einen sicheren Ort hat, kann sich auf andere Probleme konzentrieren. Erst mit einer Wohnung lassen sich Arbeit, Finanzen und Gesundheit nachhaltig angehen.“ Ziel sei es, langfristige Wohnstabilität zu schaffen und die Lebenssituation der Betroffenen zu verbessern.

Empirische Erkenntnisse aus Deutschland, Europa und Nordamerika zeigen, dass diese Strategie erfolgreich ist und Wohnungslosigkeit nachhaltig beendet werden kann, wenn der Housing-First-Ansatz die bestehenden Angebote der Wohnungslosenhilfe ergänzt.

Haus am Heinecke-Tor im Zentrum von Kirchlingern

Börmck  **Lübeck**



**MEHR
INFOS !**

Errichtung von 8 hochwertigen Eigentumswohnungen

Wohnflächen: ca. 54 - 97 m²

Kinder und Jugendliche so gut wie möglich fördern

**Johannes-Falk-Haus im Kreis Herford:
Neue Sport- und Therapieräume feierlich eröffnet**

Mit großer Freude feierten Schülerinnen und Schüler, Mitarbeitende sowie zahlreiche Gäste die Fertigstellung bedeutender Neubau- und Modernisierungsmaßnahmen am Johannes-Falk-Haus. Im Mittelpunkt standen die neue Sporthalle, das Therapie-Schwimmbaden, ein Trampolinraum sowie ein neues Lehrerzimmer.



Superintendent Dr. Olaf Reinmuth mit dem symbolischen Schlüssel zusammen mit Schulleiter Axel Grothe (rechts) und dem stellvertretenden Schulleiter Peter Weber vor der neuen Sporthalle.

Fast auf den Tag genau zwei Jahre nach dem Richtfest des Bauabschnitts „Turnhalle/Schwimmbad/Trampolinraum“ konnten die neuen Räumlichkeiten im Rahmen eines festlichen Programms ihrer Bestimmung übergeben werden. Die Gäste aus Politik, Verwaltung und Gesellschaft nutzten die Gelegenheit, die modernen Räume zu besichtigen und die Fertigstellung des umfangreichen Bauvorhabens mitzufeiern.

„Ich bin begeistert von der Schönheit und Funktionalität des Neubaus, er ist ein besonderer Ort für Kinder und Mitarbeitende. Wenn man durch die Tür hereinkommt und sieht, was hier entstanden ist, dann ist das wirklich beeindruckend. Hier gibt es beste Voraussetzungen, um Kinder und Jugendliche so gut wie möglich zu fördern“, sagte Superintendent Dr. Olaf Reinmuth vom Evangelischen Kirchenkreis

Herford. Das Johannes-Falk-Haus ist die einzige Förderschule mit dem Förderschwerpunkt „Geistige Entwicklung“ im Kreis Herford und befindet sich in der Trägerschaft des Kirchenkreises.

Der jetzt eröffnete Neubau ist Teil einer umfassenden Modernisierung des Johannes-Falk-Hauses. Herzstück des Bauabschnitts sind die moderne Sporthalle mit einer Fläche von 405 Quadratmetern und das neue Schwimmbad mit einem 60 Quadratmeter großen sogenannten Variobecken. Besonders innovativ ist das Therapiebecken: Dank eines höhenverstellbaren Hubbodens kann die Wassertiefe flexibel zwischen 50 Zentimetern und 1,80 Metern angepasst werden. Dadurch lässt sich das Becken optimal für unterschiedliche Therapie-, Bewegungs- und Unterrichtsangebote nutzen. Auf dem rund 21.132 Quadratmeter großen Schulgelände

werden sämtliche Räume in insgesamt fünf Bauabschnitten saniert und erneuert. Während der Sportbereich feierlich eröffnet werden konnte, befindet sich der nächste Bauabschnitt bereits in der Umsetzung. Neben dem Neubau werden alle schulischen Bestandsgebäude umfassend modernisiert. Dazu gehören auch die Dachsanierung und die Erneuerung von Küche und Cateringsystem. Für eine nachhaltige Energieversorgung sorgen künftig Wärmepumpen und eine Photovoltaikanlage.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt durch den Chor der Schule sowie Beiträge des Kollegiums, die für eine feierliche und zugleich herzliche Atmosphäre sorgten. Bei Gesprächen und Begegnungen bot sich Gelegenheit, auf die vergangenen Baujahre zurückzublicken und gemeinsam auf das Erreichte anzustoßen.

Schulleiter Axel Grothe dankte allen Beteiligten, Planenden, Handwerksbetrieben sowie Unterstützerinnen und Unterstützern, die zum erfolgreichen Abschluss des Projekts beigetragen haben. Die neuen Räumlichkeiten eröffnen den Schülerinnen und Schülern künftig vielfältige Möglichkeiten für Sport, Bewegung, Therapie und gemeinsames Lernen. Insbesondere das moderne Therapiebecken und der Trampolinraum schaffen zusätzliche Fördermöglichkeiten im schulischen Alltag.



Erstes Anschwimmen im Schwimmbad bei der offiziellen Eröffnung.

Manga zeichnen wie die Profis

**Workshop mit Izumi Mikami-Rott
am 27. Juli 2026 anlässlich des Jubiläums
»25 Jahre Stadtbibliothek mitten in Melle«**

Im Rahmen des Jubiläums »25 Jahre Stadtbibliothek mitten in Melle« erwartet Manga-Fans und kreative Nachwuchskünstlerinnen und -künstler ein ganz besonderes Angebot: Am Montag, 27. Juli, lädt die Einrichtung an der Weststraße in Melle-Mitte in der Zeit von 11 bis 16 Uhr zu einem Manga-Workshop mit der renommierten Mangaka und Illustratorin Izumi Mikami-Rott ein.

Die in Tokio geborene Künstlerin arbeitet seit vielen Jahren erfolgreich als Manga-Autorin und Illustratorin. Darüber hinaus begeistert sie Kinder und Jugendliche in zahlreichen Workshops für die faszinierende Welt des Manga-Zeichnens. Heute lebt sie mit ihrer Familie in Leer in Ostfriesland. Der Workshop bietet jungen Menschen ab 14 Jahren die Gelegenheit, in die kreative Kunst des Manga einzutauchen. Unter der fachkundigen Anleitung von Izumi Mikami-Rott lernen die Teilnehmenden grundlegende Zeichentechniken kennen und

entwickeln Schritt für Schritt ihre eigenen Manga-Charaktere. Anschließend werden die selbst entworfenen Figuren in einer kurzen Geschichte zum Leben erweckt. So erleben die Teilnehmenden den spannenden Entstehungsprozess eines Mangas – von der ersten Idee bis zur fertigen kleinen Erzählung.

Egal, ob bereits erste Zeichenerfahrungen vorhanden sind oder die Begeisterung für Manga gerade erst entdeckt wird: Der Workshop bietet Raum für Kreativität, Fantasie und eigene Ideen.

Für die Teilnahme werden ein Bleistift (HB), ein Radiergummi sowie ein Lineal oder Geodreieck benötigt. Eigene Farben und Stifte können gerne zusätzlich mitgebracht werden. Während des Workshops ist eine Mittagspause vorgesehen. Getränke sowie ein kleiner Snack oder ein Mittagessen sollten selbst mitgebracht werden.

Die Teilnahme am Workshop ist kostenlos. Da die Zahl der Plätze begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung über das Internet unter <https://www.stadtbibliothek-melle.de> erforderlich und ab sofort möglich.



Einen besonderen Höhepunkt im Jubiläumsjahr der Stadtbibliothek Melle bildet ein Manga-Workshop mit der renommierten Mangaka und Illustratorin Izumi Mikami-Rott.

Foto: Studio izm

Gönn Dir was!

Angebote aus der Region

Inhabergeführt
& unabhängig!

Hörcenter Grönegau

Ihr Hörgeräte-Spezialist in Melle

Vereinbaren Sie einen Termin bei uns!
Wir freuen uns auf Sie!

Simone Hensiek

Jens Heimke

Was Sie bei uns erwarten können:

- **Kostenlose Hörtests:** Vereinbaren Sie gerne einen Termin bei uns!
- **Individuelle Anpassung:** Maßgeschneiderte Lösungen für Ihre Bedürfnisse - Hörgeräte mit Akku, Bluetooth und KI.
- **Große Markenvielfalt:** Wir führen die neuesten Hörsysteme aller namhaften Hersteller!
- **Engagiertes Team:** Das sich viel Zeit nimmt und zuhört!
- **Service und Nachsorge:** Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zum besseren Hören. Anpassungen und Wartung inklusive.
- **Kostenlose Leihgeräte:** Falls Ihr Hörgerät in Reparatur ist.
- **Mitglied im Verbund der Hörakustiker:** Höchste Qualitätsstandards!



Hörcenter Grönegau GmbH - Grönenberger Str. 12 - 49324 Melle - Tel.: 05422/6059021
Öffnungszeiten - Mo.-Do. 9-13 Uhr & 14-18 Uhr Fr. 9-13 Uhr & 14-17 Uhr



Bruchstraße 195
OT Bruchmühlen
05226 / 592 240

Bünder Straße 102
OT Schwenningdorf
05746 / 937 340

Barkhausener Straße 91-93
OT Melle-Buer
05427 / 62 90

Tischlein, deck dich.

So schmeckt
der Sommer!

Wir  Lebensmittel.
Sven Eric Adam

Dachausbau mit VELUX Systemlösungen

- Panorama-Ausblick
- Mehr Licht, mehr Luft, mehr Lebensqualität
- Vielseitige Systemlösungen:
„QUARTETT“, „DUO“ und „LICHTBAND“

VELUX®

www.velux.de

WIEGMANN
BEDACHUNGEN GMBH & Co. KG

STEILDACH FLACHDACH FASSADEN
WOHNRAUMDACHFENSTER SERVICE

VELUX®
Geschulter
Betrieb

Qualität von
Meisterhand

Wir suchen
Zimmerer, Dachdecker
und Bauklempner!

Paul-Klee-Straße 32 • 32257 Bünde • Telefon: 0 52 23 - 960 980